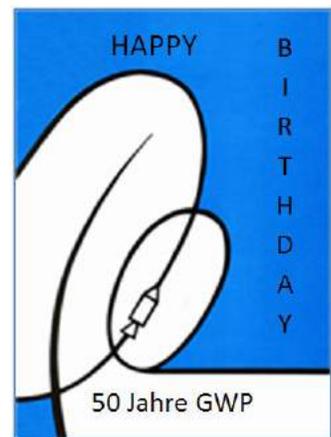


50 Jahre

**Gesellschaft der
Weltall-Philatelisten**



Nr. 183 / 29. Januar 2019

verkehrshaus.ch

Besuchen Sie
Mission Raumfahrt



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Space Phil News

Ausgabe: 183 / 29. Januar 2019

Die Zeitschrift nicht nur für Astro-Philatelisten

Offizielles Mitteilungsorgan der Gesellschaft der Weltall-Philatelisten.

Gegründet: 29. Januar 1969

Redaktion: Ernst Leu

Astro-Philatelie: Christian Schmied / Ernst Leu

GWP: Ernst Leu

Postadresse: GWP / Maiacherstrasse 26 / 8604 Hegnau

E-Mail: info@g-w-p.ch

Webseite: www.g-w-p.ch

Unser Verein ist offen für Jung und Alt. Jeder, der sich für die Entwicklungen im Weltraum interessiert ist herzlich willkommen.

An unseren monatlichen Treffen informieren wir unsere Mitglieder über News, Jahrestage, geplante Ereignisse, Gerüchte, etc... bieten Tauschmöglichkeiten für philatelistisches Material, Fotos, Unterschriften, etc. ... und haben immer Raum für Diskussionen. Termine / Agende siehe auf der Rückseite des Heftes.

Wir erstellen auch eigene Belege von interessanten Weltraummissionen, führen Auktionen durch und unterstützen uns gegenseitig beim Erstellen einer eigenen Ausstellungssammlung. Auch Nachhilfe beim Übersetzen von russischen und chinesischen Begriffe auf Belegen, und Beratung über Eignung eines Dokumentes für das eigene Exponat gehören zu unseren Aktivitäten.

Nach Möglichkeit und Interesse der Mitglieder organisieren wir auch Reisen zu Ausstellungen und Weltraum-Veranstaltungen in der Schweiz und dem näheren Ausland.

Werden Sie GWP-Mitglied! Für jährlich CHF 75.-- (EU- € 60.--*) erhalten Sie:

- monatliche Sammlertreffen in Zürich
- jährlich 1-2 Auktion
- Vereinszeitung SPN vierteljährlich (PDF*)
- SBZ Schweizer Briefmarkenzeitung (12 Nr.)
- Vergünstigungen bei GWP Anlässen
- Monatseinladungen mit spez. Infos
- Gratis Anzeigen auf unserer Homepage
- Gratis Anzeigen in unserer Vereinszeitung
- Tipps für die eigene Sammlung
- E-Mail Newsletter von Jürgen P. Esders
- Informationen, wie man Belege selber beschafft, auch mit Originalunterschriften



Oder einfach GWP-Gönner ab CHF 50.-- (EU- € 40.--) jährlich.

Wir sind offen für Alles. Besuchen Sie uns unverbindlich an unseren Monatshock.



Liebe Space Phil News Leser

50 Jahre GWP

183 Space Phil News Heft / 29. Januar 2019

Mit dieser speziellen Ausgabe möchten wir Euch 50 Jahre GWP in Erinnerung rufen und doch nicht vergessen lassen, dass es auch eine Zukunft gibt.



Vor 50 Jahren wurde die GWP im wilden Mann in Zürich von einigen Weltraum Enthusiasten gegründet. Sie legten wirklich einen Start hin wie eine Saturn Rakete und organisierten Ausstellungen / Reglemente und vergassen dabei nicht Werbung zu machen. Bald hatte die GWP über 100 Mitglieder mit zwei Jugendgruppen in Basel und Zürich. Einen Höhepunkt nach dem anderen erreichten die Mitglieder mit ihrem ganzen Einsatz. Wurden bald in der ganzen Philatelie-Welt bekannt und bekamen Anerkennung für das neue Hobby: Weltraum-Philatelie – Astro-Philatelie. Aber es gab wie überall auch Rückschläge, moderne Trends und somit war Philatelie nicht mehr aktuell. Aber die GWP konnte sich wieder beleben / öffnen, Dank vielseitigem Blickwinkel / Interesse an nicht nur Philatelie Zacken, sondern an moderner Raumfahrt mit all Ihren fantastischen Facetten. Vor 50 Jahren setzte der erste Mensch seinen Fuss auf den Mond, die Chinesen landeten jetzt hinter dem Mond und die neuste bemannte Raumfahrt richtet sich nicht nur auf Touristen aus, nein sie will die Menschheit zum Mars bringen.

Es ist jedermann herzlichst Eingeladen an unserem Jubiläumsjahr teilzunehmen und darüber hinaus. Denn Space macht Spass. Wir freuen uns auf Euren Besuch. In diesem Sinne wieder viel Vergnügen beim Lesen unseres einzigartigen Space Phil News Heftes - Danke Euch.

Euer Präsident

Ernst Leu

Inhaltsverzeichnis: SPN - **183** / 29. Januar 2019

- Seite 2 / Gesellschaft der Weltall-Philatelisten / Redaktion.
- Seite 3 / Vorwort / Inhaltsverzeichnis.
- Seite 4 - 13 / 50 Jahre GWP - Geschichte in Kurzform.
- Seite 14 - 28 / Die ersten Ausstellungen mit Astro-Philatelie. / Die Präsidenten.
- Seite 29 - 33 / Werbung Felzmann / Astro-Philatelie - B. Bachmann / Werbung Gärtner.
- Seite 34 - 39 / Schweizer Astronaut C. Nicollier. / Werbung Corinphila / Exponate.
- Seite 40 - 47 / Presse / GWP-Werbung / Werbung Philano / Partner.
- Seite 48 - 51 / Ehrenmitglieder / Reisen / Werbung Faigle / Zukunft.
- Seite 52 / GWP-Terminübersicht: Januar – April 2019. (Alle Termine 2019 im Web)



Zeitreise der GWP ab 1969

1968/69: Durch die grossen Ereignisse in der Weltraumfahrt wächst bei vielen Philatelisten der Wunsch, dies auch philatelistisch zu erfassen und zu dokumentieren. An den Treffen im Restaurant "zum Wilden Mann" in Zürich fasst man die Entscheidung, einen speziellen Verein ins Leben zu rufen. So wird die Gesellschaft der Weltall-Philatelisten GWP am **29.01.1969** im Restaurant Weisser Wind in Zürich gegründet.

1970. - 09. Januar: Aufnahme der GWP in den Verband Schweizerischer Philatelisten Vereine. / Erste WERABA (Weltraum Briefmarken Ausstellung) im Kaufleuten, Zürich. Der Verband stellt einen Flaggenstempel, die GWP entwirft eine Vignette und Sondercouverts. **Juni:** Erste Herausgabe der eigener GWP Zeitschrift: *Space Phil News!* **Oktober:** Erste Internationale Weltraum-Auktion der GWP in Zürich.

1971. Juni: Gründung einer Jugendgruppe. NABA: Erstmals 3 Exponate Weltraum-Philatelie ausgestellt.

1972: An der GV hält Herr Dr. Bruno Stanek (TV Weltraum Experte) einen eindrückliche Apollo Vortrag. Die GWP wird von der FISA - Generalversammlung in Brüssel als selbständiger Verein einstimmig aufgenommen.

1973: Zweite WERABA im Verkehrshaus Luzern, in Zusammenarbeit mit der FISA. / An der GV hat die GWP bereits 57 Mitglieder, davon 5 im Ausland. / An verschiedenen FISA GV können Mitglieder davon überzeugt werden, dass Astro-Exponate durch eigene Juroren beurteilt werden soll.

1974: Teddy Dahinden präsentiert in Houston / USA unser Astro-Reglement. / Erstmals 2 Astro-Exponate an einer Internationalen Ausstellung.

1975: Erster offizieller Kurs für Weltraum-Juroren in Zürich. / Durch Initiative von GWP-Mitgliedern, speziell von Hrn. Dr. Mettler, werden aufgetauchte fälschungsverdächtige Belege erforscht.

1976: Dritte WERABA im Hotel Spirgarten, Zürich. 510 Rahmen Astro-Exponate aus dem In- und Ausland. Die russischen Freunde haben einen Verkaufsstand. / Unser Mitglied Hans Müller wird Kommissar für Astro-Exponate. / 3. September: Gründung der GWP-Sektion Basel.

1977: Am FIP-Kongress in Amsterdam wird die Astrophilatelie als Untersektion zur Aero-Philatelie aufgenommen.

1978: Vorbereitungen für eigene GWP Ausstellung im 1979 im Einkaufszentrum Glatt. Erster Rundsendedienst wird aufgenommen.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Leider druckte die Vereinszeitung *Space Phil News* keine Abbildungen / Fotos von Veranstaltungen / Anlässen oder anderen interessanten Space Tagungen. Hier ein paar Funde aus der **Schweizerische Briefmarken Zeitung (SBZ)**.



NABA 1971
GWP-Mitglieder
der GWP in der
Liste der Ehrungen / Auszeichnungen



C. Keller beim Durchforsten der SBZ.

Kalendarium 1973

31. Mai – 3. Juni 1973 Luzern (Verkehrshaus der Schweiz), Internationale Weltraum-Briefmarkenausstellung **WERABA 1973** (Gesellschaft der Weltall-Philatelisten)

SBZ Nr. 2 / Februar WERABA 1973 der GWP



WERABA 1976 der GWP
Auch die *Space Phil News* bekam die wohlverdiente Aufmerksamkeit.



SBZ Nr. 6/7 / Juni-Juli 1976: Unser Präsident, Dr. Th. Dahinden: VSPhV Präsident, FISA Kommissionspräsident der Astro-Philatelie, FIP Delegierter, usw.



Zeitreise der GWP 1979 - 1988

1979: Grosse Jubiläumsausstellung "10 Jahre GWP" in Zusammenarbeit mit der Firma Contraves im Glattzentrum. Grosse Mitglieder Beteiligung mit Weltraum-Exponaten an der Philaserdica in Sofia. / Zeitung: NZZ würdigt; 10 Jahre GWP.

1980: T. Dahinden wird in den FIP-Vorstand gewählt.

1981: LURABA im Verkehrshaus Luzern. / FIP Astro-Konferenz. Anwesend auch Raketen-Post-Pionier Friedrich Schmiedl, Ehrenmitglied der GWP. / WIPA: 6 Mitglieder stellten aus und erhalten Anerkennung.

1982: Trotz der Erfolge an Ausstellungen wird die FIP Untersektion Astrophilatelie auf Antrag Schwedens vorübergehend abgewählt.

1983: Vorbereitung für die NABA Zürich.

1984: NABA Zürich in der Züspa. Als VSPPhV Zentral- und OK Präsident der grössten nationalen Ausstellung organisiert Th. Dahinden erstmals in der Geschichte der Philatelie einen Umzug durch die Strassen von Zürich mit 2700 Mitwirkenden. Auch die Astrophilatelisten sind mit von der Partie. Dr. Th. Dahinden wird an der GV zum Ehrenmitglied ernannt.

1985: Der FIP-Kongress stimmt für Wiederaufnahme einer Sektion für Astrophilatelie bei der Aero-Philatelie-Kommission. / Beatrice Bachmann wird als Leiterin ernannt und 1986 dann offiziell gewählt. Sie vertritt erfolgreich unsere Anliegen beim FIP-Vorstand, den nationalen Verbänden und an FIP-Ausstellungen.

1986: GWP-Mitglieder und andere Philatelisten besuchen am 1. August zusammen Hermann Sieger - ein Car voll mit erfreuten Philatelisten!

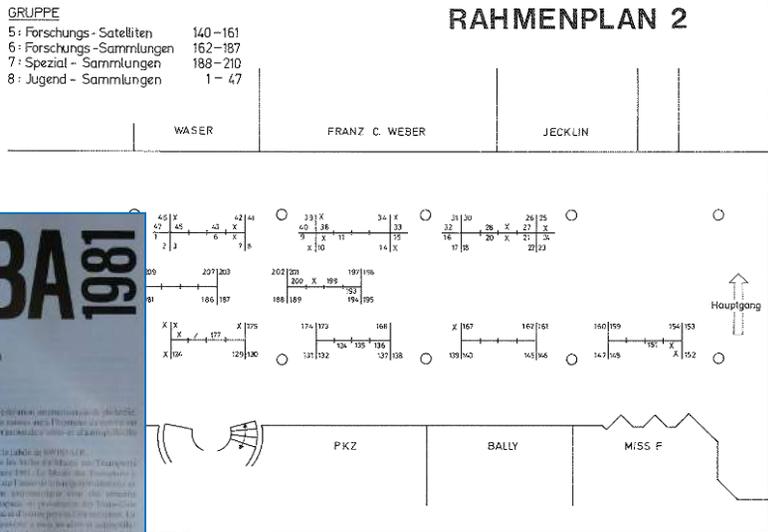
1987: Dr. Th. Dahinden wird im FIP-Vorstand der Koordinator zur Kommission Aerophilatelie, der Sektion Astro-Philatelie und der FISA. / LUNABA mit 2 GWP Beteiligungen. / In Berlin LUPOSTA 8 Exponate ausgezeichnet. **21.11.1987** Erste Amtliche Russische Weltraumpost! Die Landung am 29.12.1987 wird sogar mit einer Videokassette vermarktet.

1988: Vereinsausflug nach Garching (D) zum 1. Int. Tauschtag der Astronomie und Raumfahrt-Philatelie. / LUPO in Wien. Astronaut Henry Hartsfield besucht die Ausstellung und hält einen Vortrag. Auch Frau Beatrice Bachmann hält einen Vortrag über Stratosphärenflug. Forschung: Gestern - Heute. Des Weiteren im Verlaufe des Jahres noch Vorbereitungen für die Ad ASTRA 89.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

10 Jahre GWP
Ausstellungsplan
Einkaufszentrum
Glatt.



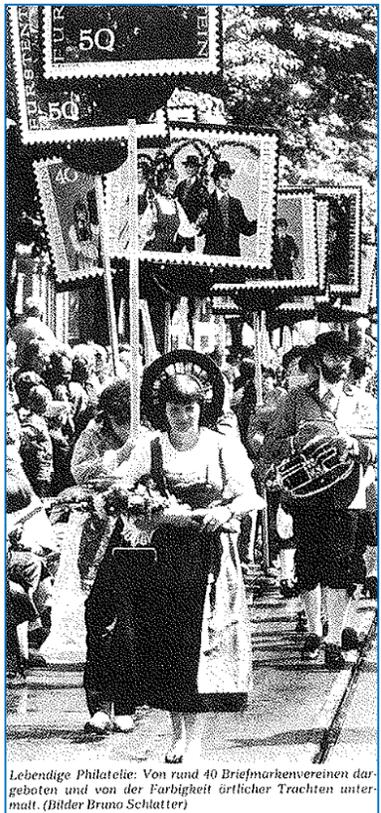
LURABA 1981

20.-29. März 1981
 im Verkehrsmuseum der Schweiz, Luzern
 du 20 au 29 mars, 1981,
 au Musée des Transports, à Lucerne

(Detailed text in French and German describing the exhibition, including dates, location, and participating organizations. The text is partially obscured by the stamp images.)

LURABA 1981

NABA Zürich 1984 mit Festumzug!
 2700 Beteiligte (siehe SPN 48!)



Lebendige Philatelie: Von rund 40 Briefmarkenvereinen dargeboten und von der Farbfigkeit örtlicher Trachten untermalt. (Bilder Bruno Schätter)

Freude
 Herrscht
 bei der
 Eröffnung.



Bundespräsident eröffnete die Naba
 zg. Im Rahmen eines gediegenen Festaktes im Stadthof 11 ist gestern Freitagmorgen die nationale Briefmarkenausstellung Naba Züri 84 in Anwesenheit von viel Prominenz eröffnet worden. Als Schirmherr der Ausstellung hielt Bundespräsident Leon Schlumpf die Eröffnungsansprache. Nach der von der Stadtmusik Zürich unrahmten Feter begab sich der helvetische Postminister auf einen Rundgang durch die ausgedehnte Ausstellung und liess sich dabei von OK-Präsident Theodor Dahinden, dem Zentralpräsidenten des Verbands Schweizerischer Philatelistenvereine (im Bild links), mit den Subtilitäten des Briefmarkensammelns vertraut machen. (Bild Urs Slegenthaler)



Kühlergrill mit GWP-Logo!

Auch eine Original
 Ariane Nutzlastver-
 schalung der Firma
 Contraves fährt im
 Umzug mit!



Zeitreise der GWP 1989 - 1998

1989: Frau Beatrice Bachmann erreicht, dass die Astrophilatelie eine eigene Ausstellungs-kategorie in der FIP erhält.

1989: AD-ASTRA in der Züspa - gemeinsam mit den Aero-Philatelisten. In mehr als 1000 Rahmen können Exponate aus 25 Ländern gezeigt werden. Auch der russische Kosmonaut Viktor Vasilyvich Gorbatko und der US-Astronaut Henry W. Hartsfield kommen nach Zürich. / Gründungspräsident Th. Dahinden demissioniert nach 21-jähriger Tätigkeit.

1990: B. Bachmann übernimmt interim die Leitung der GWP bis zur nächsten GV.

1991: Neuer GWP Präsident: Jürg Dierauer.

1992: J. Dierauer organisiert einen Russisch-Kurs in Alphabet und Zahlen, um die Stempel und deren Bedeutungen zu identifizieren / GWP Reise nach Florida (KSC) / Erste Mission von Claude Nicollier / Besuch der Crew von STS-46 im Verkehrshaus Luzern.

1993: Die GWP erstellt eigene Belege zu Claude Nicollier zweiter Mission STS-61. / Unser Schweizer Astronaut nimmt die Ehrenmitgliedschaft in der GWP an. / Publikation der Broschüre "Selbstbeschaffung von Raumfahrtbelegen".

1994: 25 Jahre GWP / Die Crew der STS-61 mit Claude Nicollier besucht die Schweiz. / Th. Dahinden wird zum FIP Ehren-Vizepräsident gewählt.

1995: GWP Reise nach Singapur zur FIP-Weltausstellung.

1996: Die GWP erstellt wieder eigene Belege zu Claude Nicollier dritten Mission STS-75 / 15 Mitglieder stellen Ihre Exponate an Ausstellungen aus. B. Bachmann erhält zum 3. Mal Gold und wechselt somit als erste Astro-Philatelistin in die Championship-Klasse.

1997: GWP besucht die SPADA in Luzern. Astronauten, Kosmonauten und Wissenschaftler treffen sich im Verkehrshaus Luzern. Das IMAX-Filmtheater zeigt Raumfahrtfilme. / 100. Ausgabe der Vereinsschrift SPACE PHIL NEWS / GWP-Reise nach Moskau zum Astro-Symposium / Exponate von GWP Mitgliedern erhalten Gold und Vermeil.

1998: Erster Internet-Auftritt der GWP. / Erste Bordpost von der Raumstation MIR via internationalen Postweg in die Schweiz. / Erstellen des GWP-Exponates "Die Schweiz greift nach den Sternen" über den Werdegang des Schweizer Astronauten Claude Nicollier.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



1991 Neuer Präsident: Jürg Dierauer bringt uns Space Freunde in die Schweiz während seiner Amtszeit. Danke.



1991 Ad ASTRA Moskau
GWP Reise zu Space Freunden.

UNITED STATES
**ASTRONAUT
HALL OF FAME™**
Home of U.S. SPACE CAMP Florida®

Recognizing the achievements of America's first Astronauts and their unique place in space flight history.



One Adult Admission

1992 GWP Reise nach Florida
Singapur, etc.

Ehrenmitglied OK, Danke

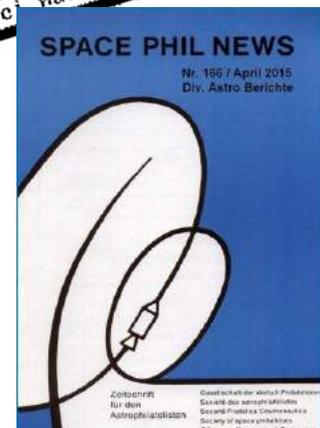
JD Pünktlich landet die Ju-52 mit Astronaut Claude Nicollier an Bord auf dem Flugplatz Dübendorf. Im Fliegermuseum begrüßte eine mehr als 1000köpfige Fangemeinde unseren Astronauten mit einem herzlichen Applaus.

Für uns war natürlich das Referat mit Diavortrag und einem sehr interessanten Video von ganz besonderer Bedeutung. Beeindruckend, was für Arbeiten im Weltraum ausgeführt wurden. Grosse Aufmerksamkeit fanden die Fotos aus dem Shuttle, die in faszinierenden Bildern, aber auch Beunruhigendes von der Erde aus zu sehen waren. Schönere, aber auch Beunruhigendes von der Erde aus zu sehen waren. leuchtende Berge, Wüsten und Ozeane, demgegenüber die massive Abholzung des Regenwaldes und die Auswirkung der Vulkanausbrüche. Die Ausführungen begann Claude Nicollier mit 1000 Vergleichen. Die Ausführungen begann Claude Nicollier mit 1000 Vergleichen. Die Ausführungen begann Claude Nicollier mit 1000 Vergleichen. zwischen einem Shuttle und der Ju-52. Beide haben über 1000 3 Triebwerke: die Ju drei Motoren vorne, der Shuttle drei Wasser-

20.3.93

1997 = 78 Mitglieder!
100 Ausgabe der SPN

**1994: 25 Jahre
GWP LOGO**
Entworfen von:
Jean Bünter
(27.3.1969)





Zeitreise der GWP 1999 - 2008

1999: IBRA in Nürnberg. Astrophilatelisten aus der ganzen Welt sind vertreten - auch die GWP (mittlerweile 30 Jahre jung). / Fred Richter, langjähriger Redaktor unserer Vereinsschrift SPACE PHIL NEWS, erhält den Emil Jucker Medienpreis (International) / STS-103: vierte und letzte Mission unseres Schweizer Astronauten Claude Nicollier.

2000: Claude Nicollier besucht mit der Crew von STS-103 die Schweiz / B. Bachmann erhält die FIP Medaille für Verdienste (Höchste Anerkennung der FIP) Sie war 12 Jahre Vorsitzende der FIP-Sektion für Astrophilatelie.

2001: Das GWP Exponat: „Die Schweiz greift nach den Sternen“ bekommt Zuwachs. Werner Schächli will als erster Schweizer Tourist ins All.

2002: Space Forum in Zürich. Claude Nicollier nimmt sich Zeit, unser Exponat über seinen Werdegang als Astronaut anzusehen, zu kommentieren und Anekdoten zu erzählen.

2003: Kosmonaut Yuri Usachev besucht unser Mitglied W. Schächli. Ernst Leu fährt die Kleingruppe in seinem Space Star von Termin zu Termin und sogar zum Skifahren. / GWP besucht die Aerospace Salzburg und Moskau.

2004: GWP ist 35 Jahre jung / „China Fieber“ bei der GWP ausgebrochen nach erstem bemannten Raumflug: Shenzhou-5 / Das GWP Exponat wird auf 5 Rahmen ausgebaut.

2005: Ausstellung „Völlig losgelöst“ in Küssaberg am Rhein (D) durch unser Mitglied Dieter Falk. / 5 Kosmonauten besuchen die Schweiz / Aviatik Börse in Dübendorf – Erster Auftritt mit unserem Stand / Werbung.

2006: Rundsendeleiter E. Leu besucht mit seinem Space Star die Mitglieder; Gross ist das All. Gott sei Dank klein ist die Schweiz! / Aviatik Börse im Flughafen Zürich, erneut mit GWP-Stand.

2007: Ausstellung ZUBRA in Zurzach. Zu Gast die Kosmonauten: Sigmund Jähn und Valerij Tokarev. / Ausflug zu den 10. Weltraumtagen in Morgenröthe-Rautenkranz / Die GWP zu Gast im Verkehrshaus / Claude Nicollier letzter Arbeitstag bei der ESA, dokumentiert mit einem Sonderbeleg (Zusammenarbeit von Claude Nicollier und der GWP).

2008: 5 Kosmonauten im Schweizer Schnee / Besuch und GV am Tag der Aero-Philatelie in Dübendorf / Erneuter Besuch in Morgenröthe-Rautenkranz. / Treffen mit dem Deutschen Schwesterverein in Stuttgart an der Briefmarkenbörse / Exponate unserer Mitglieder sind online auf den Webseiten.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Juni 1998

NEWS

Die GWP hat eine eigene Homepage

www.samaplast.ch/gwp



1999 Cosmorama Eröffnung im Verkehrshaus der Schweiz



2003 Besuch von Kosmonaut Y. Usachev und GWP Mitglied W. Schäppi.

2004 Klausabend: Dieser Anlass ist jeweils der Jahreshöhepunkt. (Mitgliederzahl-Beteiligung) Denn es gab immer tolle Space Preise dank Jürg Dierauer!



2007 ZUBRA mit Kosmonauten
Dank Dieter Falk!

NEUES GWP WEB: www.g-w-p.ch

Ganze Reportagen jeweils unter www.g-w-p.ch - Interessante Berichte.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Zeitreise der GWP 2009 - 2018

2009: (T)Raumschiff Panta Rhei mit Ehrenmitglied Claude Nicollier / 40. GV / SPN neuer Auftritt / Kosmonaut zum Nachtessen / Morgenröthe / Pfadi Maur / Space Day / Neubrandenburg / Kino: Space Tourist mit AAA! / NEU: 1.GWP – Web-Auktion / SPN Web 40 Jahre-Archiv - Alle Ausgaben!

2010: Neuer Vorstand mit neuem Präsident: Ernst Leu / LUNABA / Payerne: GWP-Nicollier Exponat / Space Day / Traditioneller Klauschock.

2011: FISA-Graz (A) / Meteoriten / Space Tourist Franz Kaiser / Rätia / Verkehrshaus Astronauten / GWP Reise zum Buran / Klausabend im Fliegermuseum Dübendorf mit Ehrenmitglied Claude Nicollier.

2012: Neue Lokalität ab GV! / GWP zu Gast im Postmuseum Vaduz (LI) mit Astro-Ausstellung, Raumfahrtmodellen, Mondbriefen und Vorträgen. Liechtenstein präsentiert dazu seine Mondsteine / Klausabend: Gast Buchautorin Frau Ludmila Pavlova-Marinsky – „Mein Onkel Juri Gagarin“.

2013: Space Race im Postmuseum Vaduz (LI) / Besuch von Kosmonaut Sergei Revin / Reise zum Airbus-Werk Hamburg / Sy Liebergot im Gespräch mit SPN Reporter / Klauschock: SwissApollo und SRV Präsident.

2014: 45. Jahre GWP / Neueröffnung Planetarium im Verkehrshaus. GWP präsentierte sich mit Exponaten / GWP - FISA San Francisco-USA / Ausflug Dornier Museum Bodensee / Swiss Space Day Bern, Claude Nicollier 70. Geburtstag / Klausabend: Swiss Space Museum.

2015: Vortrag: Bemannte Raumstationen / GV mit Überraschungsbesuch des VSPhV Präsidenten / VSPhV Ausstellungswesen Sutter zu Gast bei uns / Tag der Aero-Philatelie mit GWP Beteiligung / GV des D-Schwester-Vereins in Nürnberg-D / Air Day im VHS / GWP Gründungsvater Dr. Theodor Dahinden verstorben / Klausabend: Werenbachs Uhr.

2016: TV-Parabelflugvortrag / Eureka VHS / GWP Vortrag Dübi / 50. Tag der Aero-Philatelie mit Astro im VHS / GWP Parabelflug Bordpost / VHS: USA Botschafterin trifft GWP Präsidenten. Tolles Jahr. Siehe SPN Archiv!

2017: NASA Bern / Kinobesuch / GV: Planung für 50 Jahre GWP / VSPhV Juroren zu Gast / GWP mit Werenbachs Uhr bei TV-Aeschbacher / Astro-Exponate an sehr vielen Ausstellungen / Klausabend begrüsst VHS.

2018: VSPhV Juroren zu Gast / NABA Lugano mit super Astro-Beteiligung! / Reise Baikonur zum Start von MS-09 mit Alexander Gerst / Tag der Aero-Philatelie mit 35 Astro-Rahmen / FIP Astro-Ehrung für B. Bachmann / Air & Space Day im VHS mit SRV Apollo! Klausabend: Unsere tollen Mitglieder.

Alles nachzulesen auf unserer Webseite unter Space Phil News.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



Unser **SPN** erscheint ab Nr. 164 in eigener Regie. Es gibt bis zu 52 News Seiten Wirklich das Leben der GWP mit interessanten Space Berichten. Siehe Archiv.



Mit unserem Ehrenmitglied: Schweizer Astronaut **Claude Nicollier** verbindet uns eine langjährige tiefe Space Freundschaft. 2. Dezember 2011.



Das GWP **Aktiv-Team**: Chris + Ernst



2012 - 2013 GWP zu Gast im **Post Museum VADUZ / Li.** (Vorträgen etc.).



Im **Verkehrshaus der Schweiz Luzern (VHS)** unsere eigene Astro-Philatelie Vitrine in der Time Life Line.

SMS / E. Leu



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

WERABA 1970

Bereits ein Jahr nach ihrer Gründung organisierte die GWP die **Erste Schweizerische und Internationale Weltraum-Briefmarken-Ausstellung**.

Vom 7.-8. März im Grossen Saal zur Kaufleuten in Zürich wurden 28 Exponate in 180 Rahmen ausgestellt.

Die Aussteller kamen aus der Schweiz, Österreich, West-Deutschland, Belgien und der UdSSR.

Der 20-seitige Ausstellungskatalog wurde dem Besucher zusammen mit einer Vignette kostenlos abgegeben. Nebst einer Briefmarkenbörse gab es auch Vorträge und musikalische Darbietungen.



Von der Medaille wurden 3500 Stück aus 15g Silber und 180 Stück aus 26g Gold hergestellt.



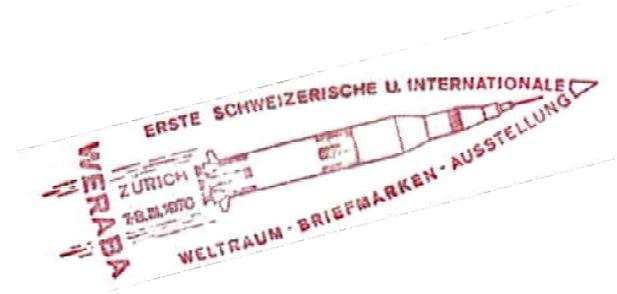
Im Sonderpostauto wurden Sondercouverts und Sondervignetten verkauft und Briefschaften mit dem WERABA 1970 Sonderstempel entwertet.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Foto vom Palmares



Sonderstempel und offizielle Vignette



Offizieller Sonderbeleg





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

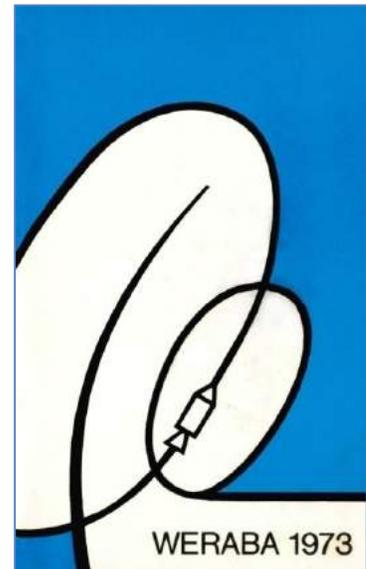
WERABA 1973

Die **2. Internationale Weltraum-Briefmarken-Ausstellung** fand vom 31.5.-3.6.1973 im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern statt – in Zusammenarbeit mit der FISA. Auch dank der neuen, in 1972 eröffneten Halle „Luft- und Raumfahrt“ wurde die WERABA sehr gut besucht.



Dem 500. Geburtstag von Nikolai Kopernikus wurde der offizielle WERABA 1973 Sonderstempel gewidmet.

Exponate und Rahmenczahl wurden mehr als verdreifacht; 93 Exponate aus 14 Ländern in 452 Rahmen, darunter 28 Exponate Jugend in 72 Rahmen.



Nebst Sonderausstellungen der PTT „Das Weltall inspiriert die Markenkünstler“, von Monaco und der Polnischen PTT „Kopernikus“ und „Kosmos“ gab es einen Zeichnungs-Wettbewerb zum Thema „Die Eroberung des Weltraums“ und eine grosse Börse mit 32 Händlern. Ausserdem wurde der neuste NASA Farbfilm vorgeführt und an der Tombola gab es tolle Preise.

Der 34-seitige, mehrsprachige Ausstellungskatalog mit fünf Grussworten wurde für Fr. 1.-- verkauft.



Die Medaille gab es nur als Ehrengabe, sie konnte nicht gekauft werden!

Offiz. Vignette & Foto der Eröffnung





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

WERABA 1976

Die **3. Internationale Weltraum-Briefmarken-Ausstellung** fand vom 1.-4.4.1976 im Hotel Spirgarten in Zürich statt – wieder in Zusammenarbeit mit der FISA.



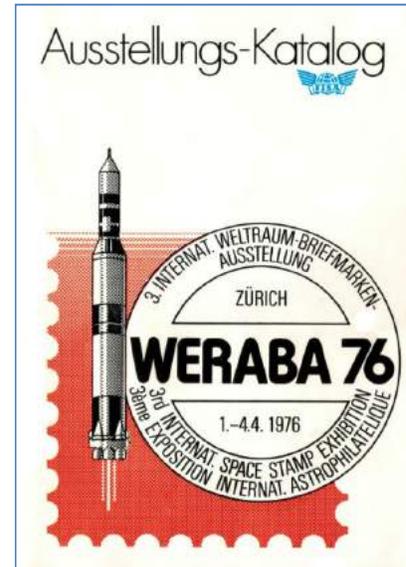
Den grossen Errungenschaften der Weltraumfahrt, speziell der Erforschung der Planeten, war die WERABA 1976 und der Sonderstempel gewidmet.

Sonderpoststellen der Schweiz, UNO, USA und UdSSR verkauften Vignetten,

Sondercouverts und Sonderkarten und brachten darauf Sonderstempel an. Ein Vortrag von A. Piccard, eine Tonbildschau, Weltraum-Modelle und eine grosse Börse gab es ebenfalls.

Anzahl Exponate und Rahmen wurden erneut gesteigert; 114 Exponate aus 16 Ländern in 510 Rahmen, darunter auch wieder 18 Exponate in 47 Rahmen Jugend.

Der 84-seitige, dreisprachige, teils farbige Ausstellungskatalog mit vier Grussworten hatte auch eine interessante Reportage über A. Piccard, zeigte Briefmarken zur Planetenforschung und wurde erneut gratis abgegeben.



Die Medaille mit der Viking-Sonde und dem Signet der Ausstellung war nicht zu kaufen sondern wurde als Ehrenpreis verliehen.



Sonderstempel von:
UdSSR (links)
USA (oben)
UNO (rechts)





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Rechts: Ganzsache und Sonderstempel der UdSSR

Unten: FISA Umschlag



Rechts: UNO Umschlag und Sonderstempel

Unten-links: USA Souvenirkarte

Unten-rechts: Piccard-Karte



inkl. Helikopter-Stempel





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

LEMANEX 1978

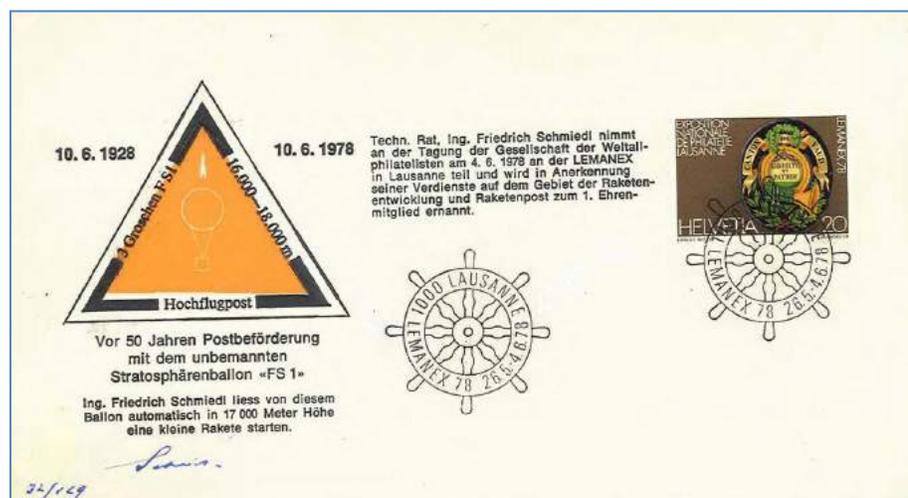
Die **9. Nationale Briefmarken-Ausstellung** fand vom 26.5. - 4.6.1978 im Palais de Beaulieu in Lausanne statt.

Unter den 300 Exponaten in 2700 Rahmen waren auch 12 Astro-Exponate der GWP.



Trotz 23 Jahren Unterbruch besuchten nur etwa 20'000 Personen die Ausstellung und dies obwohl kein Eintrittsgeld erhoben wurde.

An einem Symposium über Astrophilatelie mit fast 40 Anwesenden wurde dem anwesenden Ing. Friedrich Schmiidl die GWP-Ehrenmitglieds-Urkunde überreicht.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

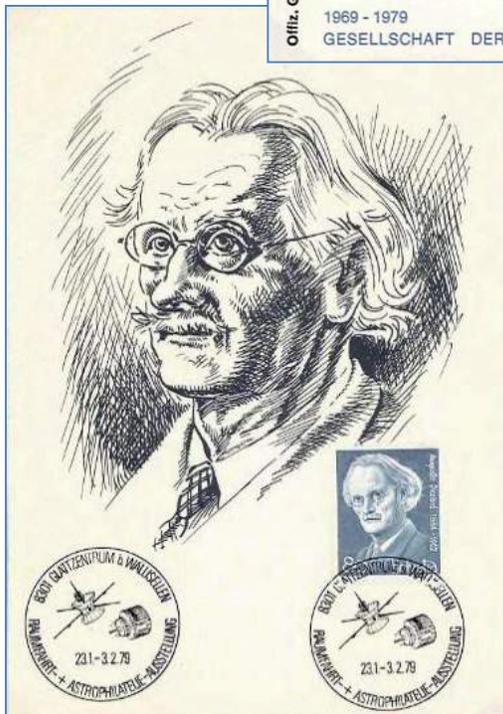
Glattzentrum 1979

Zum 10 jährigen Bestehen führte die GWP vom 23.1. – 3.2.1979 eine **Raumfahrt- und Astrophilatelie-Ausstellung** im Glattzentrum durch.

31 Sammler, darunter 13 Jungsammler, zeigten ihre Astrophilatelistischen Schätze in 260 Rahmen.

Nebst einem Sonderpostamt mit Sonderstempeln und – Belegen, einer Briefmarkenbörse, einer Tombola (mit Basler-Tübli als Hauptpreis), wurden auch Weltraum-Modelle ausgestellt und es gab sogar zwei Raketenbau-Instruktionen.

Der Sonderstempel zeigt die Sonden „Helios“ und „Meteosat“.



Oben:
Offizielles Ausstellungs-Cover.

Links:
Maximumkarte der neuen Piccard Portrait-Marke.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

LURABA 1981

Die **1. Internationale FIP-Ausstellung für Aero- und Astro Philatelie** fand vom 20.-29.3.1981 im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern statt.



Fünft ausländischen Postämter, PTT-Automobilpost, drei Sonderstempel und Medaille; Sitzung des FIP-Board, Astro- und Aero-Konferenzen und Symposien, FISA-Kongress, alles war an der LURABA 1981 vertreten.

Auf dem Programm standen nebst Empfängen und Banketten auch Ausflüge (teils mit Sonderzug) statt. Auch dank der Sonder-Ausstellungen „50 Jahre Swissair“ im Verkehrshaus, wurde die LURABA sehr gut besucht.

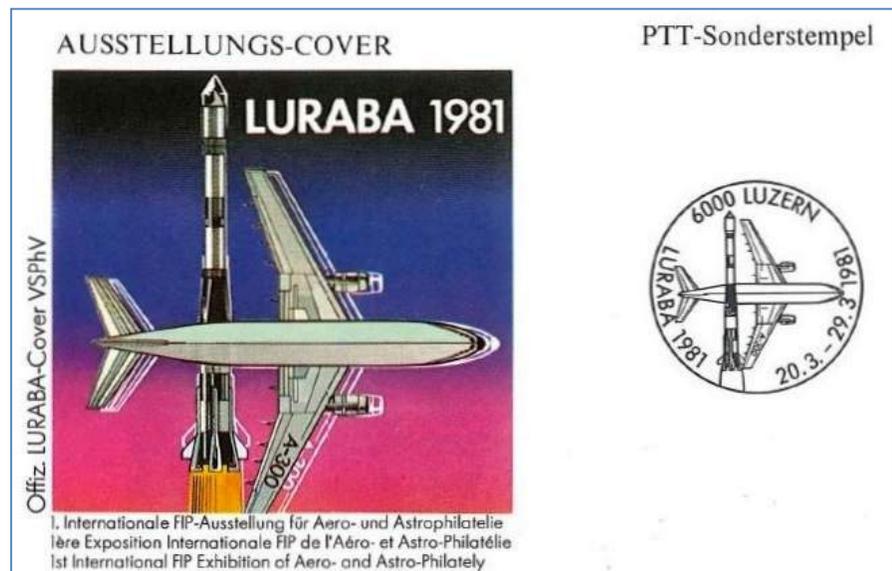
Anzahl Exponate und Rahmen wurden erneut verdoppelt; 187 Exponate in 2245 Rahmen, davon 17 Exponate in 105 Rahmen Jugend.



Der über 100 Seiten dicke, mehrsprachige, teils farbige Ausstellungskatalog mit vier Grussworten hatte wurde für Fr. 3.-- verkauft.

Die Medaille mit dem Signet der Ausstellung war nicht zu kaufen sondern wurde als Ehrenpreis verliehen.

Ausstellungs-Cover und Ausstellungs-Sonderstempel





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

ASTRO-COVER



Offiz. LURABA-Cover VSPPhV

20 Jahre bemannte Raumfahrt
20ième anniversaire de l'homme dans l'espace
20 years of manned space flight

PTT-Sonderstempel



Astro-Cover und
Astro Sonderstempel

Bildpostkarte „Space Shuttle“



Sonderstempel der UNO



UdSSR Ganzsache
mit Sonderstempel



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

AD ASTRA 1989

vom 19.-22.10.1989 fand die **Nationale Aero/Astro-Philatelie-Ausstellung** in der Züspa-Halle 7 in Zürich statt.

Das Angebot war gigantisch: Drei ausländische Postämter, PTT-Sonderpostamt im Bus, fünf Sonderstempel und die Sonder-Medaille.

Auf dem Programm standen nebst einem Symposium, Empfängen und Banketten auch Ausflüge und der FISA-Kongress. Auch eine Autogrammstunde mit Astronauten (H.Hartsfield und V.Gorbatko) und Flugpionieren wurde organisiert.



Nur die Anzahl Exponate und Rahmen war rückläufig; 154 Exponate in 1067 Rahmen, darunter nur noch 4 Exponate in 27 Rahmen Jugend.

Der mehrsprachige, teils farbige Ausstellungskatalog mit sieben Grussworten war erneut über hundert Seiten stark und wurde für Fr. 2.-- verkauft.

Die Medaille mit dem Signet der Ausstellung war nicht zu kaufen sondern wurde als Ehrenpreis verliehen.



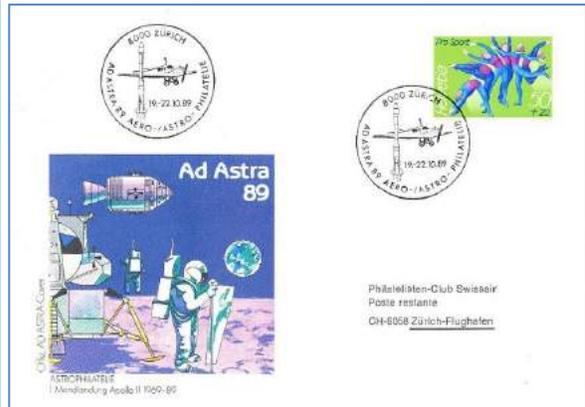
Feierliche
Eröffnung der
Ausstellung.



Ausstellungs-
und Sonder-
stempel von
Ungarn und
Österreich.

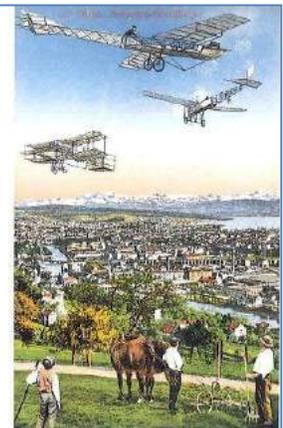
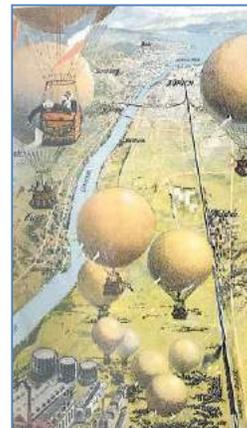


Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

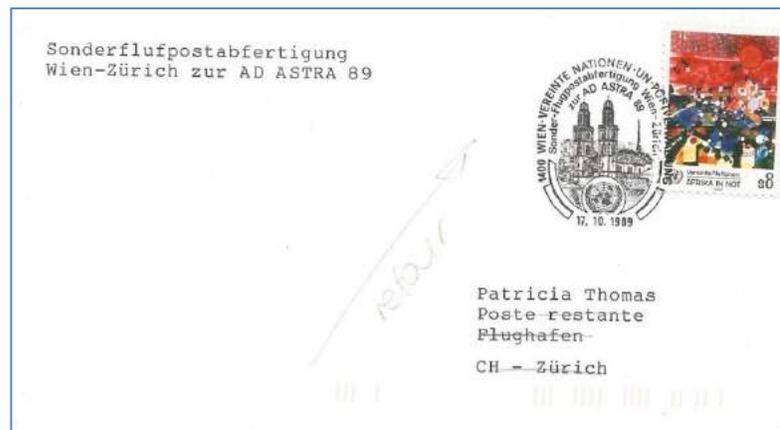


Oben: Astro Sonderkarten und –Couvert.

Unten: Aero Sonderkarten



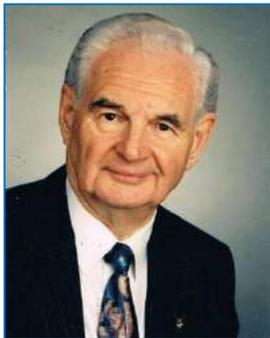
Oben: Sonderbeleg FIP-FISA & Aero



Sonderbeleg der Uno



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



Teddy Dahinden / Gründungs- und Ehrenpräsident der GWP.
(Astro – Ausstellungen – FIP)

Auf Initiative von Teddy Dahinden traf sich Mitte der 60er Jahre eine kleine Gruppe Weltraum-begeisterter Sammler 1x im Monat im Restaurant «Zum Wilden Mann» in Zürich. Es entstand die Idee eines eigenen Vereins was im Januar 1969 mit der Gründung der «Gesellschaft der Weltallphilatelisten» mit Teddy Dahinden als Präsidenten verwirklicht wurde.

Um auf dieses Sammelgebiet aufmerksam zu machen organisierte Teddy bereits ein Jahr später die erste Weltraumbriefmarken-Ausstellung:

WERABA'70 in Zürich. Dieser folgten dann noch die WERABA'73 in Luzern und WERABA'76 in Zürich mit ihm als OK Präsident. Alle drei Ausstellungen wurden ein grosser Erfolg.

Im gleichen Jahr 1976 wurde sein enormer Einsatz mit der Wahl zum Präsidenten des Verband Schweizer Philatelisten-Vereine belohnt. Durch Aufnahme der Kontakte mit dem Schweizer Aerophilatelie Verein und der FISA, wo er ebenfalls 1976 in den Vorstand gewählt wurde, gelang es Teddy Dahinden, dass die FISA unter Präsident Roland Kohl, in ihren Spezial Ausstellungen die neu benannte Astrophilatelie aufnahm sowie deren Spezial-Reglement anerkannte. 1981 wurde Teddy Dahinden in den Vorstand der FIP gewählt. So kam es im gleichen Jahr durch seine Initiative zur 1. Internationalen FIP Aero-und Astrophilatelie Ausstellung LURABA'81 in Luzern, wo er mit seinem Exponat für die Astrophilatelie die erste Gold Medaille erhielt und als OK Präsident die Ausstellung zu grossem Erfolg führte.

An der grossen NABA'84 Ausstellung in Zürich gelang ihm als OK Präsident ein besonderer Coup. Unvergesslich bleibt der Philatelisten-Marsch durch Zürich. 1989 fand eine letzte Internationale Aero-und Astrophilatelie Ausstellung AD ASTRA'89 in der Züspa Halle in Zürich mit Teddy Dahinden als OK Präsident statt.

Astrophilatelie ging wie ein roter Faden durch sein Leben in allen weiteren grossen Aufgaben als Präsident VSPHV und Direktor im FIP Vorstand. So auch als am FIP Kongress im 1985 die Sektion für Astrophilatelie in der Kommission für Aerophilatelie gegründet und Beatrice Bachmann als Leiterin gewählt wurde, wo er als FIP Koordinator zur Aero-und Astrophilatelie ihre Anliegen im Interesse dieses Sammelgebietes beim FIP-Vorstand einbrachte.

Als Teddy Dahinden nach 21 Jahren als Präsident der Gesellschaft der Weltall-Philatelisten 1990 seinen Abschied nahm wurde er, in Anerkennung seiner grossen Verdienste für den Verein und die Astrophilatelie weltweit, zum Ehrenpräsidenten ernannt. Teddy Dahinden, unser Gründungsvater verstarb am 12.9.2015.

B. Bachmann / E. Leu



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



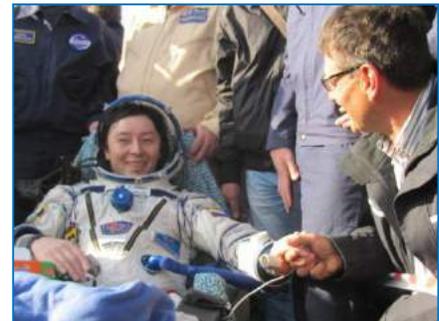
Jürg Dierauer / GWP Präsident: 1991 – 2010
(Kosmonauten)

Ein junger Space-begeisterter Philatelist von der Jugend auf. Mit seinem ersten Geld hatte er einen Apollo Brief gekauft. Musste in dann doch wieder zurückgeben, da seine Eltern ... Jürg sah immer den Menschen im Vordergrund. Daraus entstanden Space Freundschaften dies seinesgleichen suchen und wir Mitglieder sahen ihn als Vorbild - nicht nur in Sachen Belege / Dokumente / Exponate erstellen, sondern auch

diese dann in der ganzen Philatelie Welt zu zeigen an Astro-Ausstellungen.

Beatrice Bachmann führte ihn gekonnt bereits durch all die Jahre als GWP Mit-

glied in dieses spannende Thema ein und war sogar selber noch ein Jahr Ad Interim als Präsidentin tätig, bevor Jürg Dierauer dieses einmalige „Space-Amt“ übernahm. Das SPN-Heft war ihm auch ans Herzen gewachsen und er versuchte fleissig dieses aktuell mit Weltraum Beiträgen aktuell zu halten und natürlich auch über Belege / Bord Post sich einzubringen. Rus-



sisch war ihm nicht so fremd. Da er ja ein Ostschweizer ist und gerne am Morgen



aufsteht. So war Baikonur immer in seinem Blickwinkel. Bis zum Ziel, bei Start und Landung seines Kosmonauten Freundes S. Revin dabei zu sein.

Aber zuvor gab es viele Ski-Termine in der Lenzerheide: Skifahren mit Kosmonauten und die GWP Mitglieder konnten

immer mit dabei sein. Jürg Dierauer teilte seine Freude mit allen begeisterten

Space Mitmenschen bis heute. Vielen Dank nochmals für das Tor zu Russlands Kosmonauten und zwar bis heute. Dem Film Space Tourist von Christian Frei konnte Jürg Dierauer auch die Türen öffnen. Er war immer für eine Überraschung zu haben. Entweder für Reisen zu Astro-Ausstellungen oder Weltraumanlässen. Bei diesem Präsidenten war es nie Langweilig. Danke Dir Jürg Dierauer.



E. Leu



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten



Ernst Leu / GWP Präsident: ab 2010
(Offen für ALLES)

Eigentlich sind ja immer die Schwiegermütter schuld sagt „Mann“. Berneck (Wohnort von Jürg Dierauer und seiner Schwiegermutter) war ein Ort wo sich Astro-Philatelie traf. Ernst war der Weltraum nicht unbekannt, respektive Kennedy Space Center (ab 1977) und auf seinen Reisen verschickte er immer sein Tagesbuch (Ansichtskarten) mit speziellen Briefmarken an seine Eltern. So dass Sie immer wus-

ten wo auf der Welt er sich aufhielt. Denn dazumal war ja ALLES anders.

Claude Nicollier war 1999 in seinem Mittelpunkt getreten (Bernecker Zeitung / Werbung GWP Belege) als das Millennium Anstand. So war er dann Januarhock bei der GWP und ist bis heute geblieben. Denn es hatte gefunkt! Nicht zum sammeln, sondern um mit den interessanten Mitmenschen etwas in Sachen Weltraum zu erleben. Begeistert hängte er sich rein und war bald Rundsendeleiter / SPN Berichterstatter und so weiter, bis Jürg Dierauer ihm sagte, dass er jetzt doch das spezielle „Space Amt“ offiziell auch noch übernehmen könne. Da er doch im Hintergrund die GWP bereits führe. Ach ja die Webseite auch mittlerweile. Natürlich unterstützt ihn Chris Schmied bis heute. Ernst & Chris sind ein besonderes Space Aktiv Team nicht nur in der GWP.

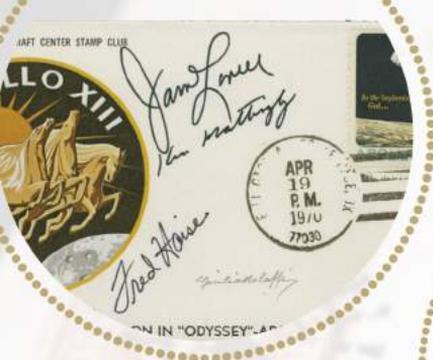
Neben Reisen und Space-Partnersuche wurde aus ihm auch fast ein Sammler. Respektive er re-aktivierte das GWP Ausstellungswesen durch „GWP“ Exponate oder unterstütze die Astro-Philatelie zusammen mit Chris Schmied an verschiedenen Astro-Tagungen. Dank seines umsichtigen Treibens konnte die GWP auch im In- und Ausland Beachtung erfahren. Es braucht aber ALLES Zeit und Geduld. So auch die SPN Hefte, die er gerne 4x im Kalenderjahr herausgibt mit tollen Weltraum Berichten von Charles Keller und Peter Beer. Chris Schmied ist jeweils der Lektor und Drucker. Er ist und bleibt für den Präsidenten der Mann am GO Hebel. So hoffen wir dass die GWP weiterhin ihren interessanten offenen Weg machen kann auch mit unseren Werbe Interessenten. Den heutzutage braucht es ein Jeden; Vorstand, Mitglieder, Gönner, Partner und Freunde der GWP.



Ach ja. Kennt Ihr SMS? Space macht Spass ☺.

An dieser Stelle vielen Dank

Claude Nicollier für Deine Unterstützung für 50. Jahre GWP. Das Aktiv Team.



Ulrich Felzmann
50 Jahre Berufsphilatelist
Auktionator seit 1976



Auktion, Ankauf, Beratung und Schätzung

Optimale Resultate für unsere Einlieferer auf der einen und begeisterte Sammler und Käufer auf der anderen Seite bestätigen unseren Erfolg seit 1976.

Unsere Experten schätzen Ihre Kostbarkeiten auch bei Ihnen zu Hause.
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin.

Interesse? Rufen Sie uns an:  **0211-550 440**

Unsere nächsten Auktionen:

Große Frühjahrs-Auktion 5. bis 9. März '19 • Numismatik & Philatelie

e@uction im Mai 7. & 8. Mai '19 • Philatelie

Große Sommer-Auktion 2. bis 6. Juli '19 • Numismatik & Philatelie

**Rufen Sie
uns an!**

*persönliche Beratung
& Terminvereinbarung*

 **0211-550 440**
info@felzmann.de



AUKTIONSHAUS FELZMANN

Ihr Partner für hochwertige Philatelie und Numismatik

Auktionshaus Ulrich Felzmann GmbH & Co. KG
40210 Düsseldorf - Immermannstr. 51
Fon + 49 211-550 440 - Fax +49 211-550 44 11
www.felzmann.de - info@felzmann.de



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Was ist Astrophilatelie?

Astrophilatelie ist das Studium von Weltraumflügen und Weltraumereignissen mit philatelistischem Material. Ein astrophilatelistisches Exponat enthält entsprechendes philatelistisches Material, das sich auf Raumfahrt und Weltraumforschung bezieht. Es ist eine philatelistische Studie über den historischen, wissenschaftlichen und technischen Fortschritt, der bei der Erforschung des Weltraums erzielt wurde, einschließlich der Forschung in der Stratosphäre, der frühen Raketentechnik und der Vorläufer der verschiedenen Arten von Raumfahrzeugen, wobei chronologisch die relevanten Ereignisse in den verschiedenen Weltraumprogrammen aufgezeichnet werden.



Poststempel sind das wichtigste Element jedes astrophilatelistischen Beleges. Sie sollten vom nächstgelegenen Postamt und am genauen Datum des Ereignisses mit einem Poststempel versehen werden. Wenn das Postamt geschlossen ist, ist der Poststempel des nächsten geöffneten Tages akzeptabel. Für Ereignisse, die im Weltraum stattfinden, sollte der Poststempel aus dem Postamt des Mission Control Center angebracht werden.

Auch Briefmarken oder Ganzsachen, herausgegeben von der Postverwaltung eines Landes, das am dokumentierten Weltraumereignis beteiligt ist, dürfen gezeigt werden, sofern sie innerhalb von 12 Monaten nach dem Ereignis ausgegeben werden und wenn spezielles astrophilatelistisches Material fehlt.

Weltraumpost, Belege und Karten die an Bord von Raumfahrzeugen mitgeflogen sind, müssen an Bord des Raumfahrzeugs abgestempelt werden. Weltraumpost kann von Besatzungsmitgliedern oder ganzen Besatzungen, die sich im Weltraum aufhalten, unterschrieben werden.

Auch die Arbeit der Raketenpioniere, die Entwicklung der Raketen und frühe Raketenstarts, Raketenpost, V2 – die erste Grossrakete, Stratosphären-Ballone, Vorläufer zu den bemannten Programmen, unbemannte Programme, etc. gehören



ebenso in unser Sammelgebiet wie alles rund um die moderne Raumfahrt, wie die Entwicklung von Raketen, Raumschiffen und Material, Start, Kopplung, Aussenbord-Einsatz, Landung, Start-Abbruch, Start-Test, missglückter Start, Missionsunterstützung durch Bahnverfolgungsstationen und -Schiffe, Bergungs-Schiffe und -Helikopter und unterstützende Flugzeuge.



Astro – Philatelie – Exponat.

Ausschnitte aus dem Exponat: Der erste Mensch betritt den Mond von Ch. Schmied.



Startbild, entwertet mit dem Marschinszenario des Kennedy Space Center. Diese M.F.Karte enthält ein Persoon, die beim Start im KSC pas drüth auszuweisen.



Startbild mit NASA-Chech, entwertet mit dem Marschinszenario im Postamt des Kennedy Space Center.

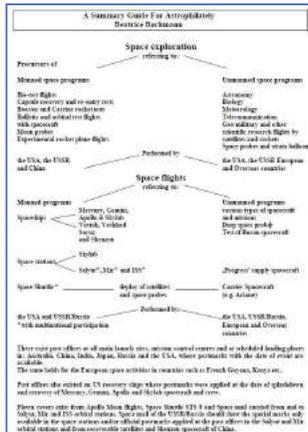
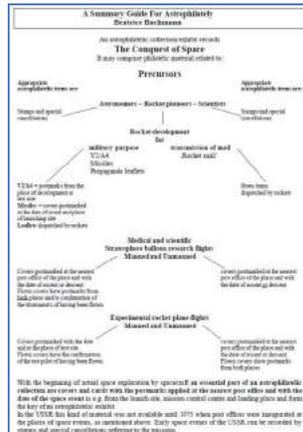


Landebild, entwertet mit dem Marschinszenario im Postamt des MSC in Houston.



Auf dem Hauptübergangsbild, der USS Hornet gab es drei verschiedene Poststempel. Wasserungsbeleg, entwertet mit dem 31cm grossen Handstempel von Bordpostamt der USS Hornet.

Diese 2 Blätter zeigen nur kurz auf wie ein Exponat gestaltet werden könnte. Das Exponat ist online: <http://www.g-w-p.ch/Astro/Exponate/Exponate.htm>. Es ist ein klassisches "Space Race" Exponat und wurde 2018 an der Internationalen FIP-Ausstellung in Bangkok gezeigt. 2019 wird es in China wieder den Juroren zur Bewertung präsentiert. Christian Schmied hat da wirklich eine tolle Leistung gezeigt in Sachen Kenntnisse, Forschung, finden und dann umzusetzen. Er ist immer auf der Suche nach passendem Material... ☺



Wie man ein Astro-Exponat aufbauen kann, hat Beatrice Bachmann aufgezeigt. Auch dieses Dokument ist auf unserer Homepage abrufbar: [g-w-p.ch/Astro/Aufbau.htm](http://www.g-w-p.ch/Astro/Aufbau.htm).



Ein Leben für die Astrophilatelie

Beatrice Bachmann, die "grand old Lady" der Astrophilatelie, hat von der FIP den "Lifetime Award" für ihr lebenslanges Engagement für die Astrophilatelie erhalten. Ihre historischen Erfolge als Gründungspräsidentin der FIP-Sektion für Astrophilatelie von 1985 bis 2000. Bis 2013 war Beatrice als Schweizer Delegierte der Sektion weiterhin aktiv.

Dank des unermüdlichen Einsatzes von Beatrice Bachmann und Teddy Dahinden beschloss der FIP-Kongress auf der "Italia'85", den Antrag zur Gründung einer Sektion für Astrophilatelie innerhalb der Aerophilatelie Kommission und das Astro Spezial-Reglement anzunehmen. Beatrice brachte das neue Sammelgebiet dann zur Anerkennung und war auch federführend im Erarbeiten des FIP-

Spezialreglements und der Richtlinien für Astro. 1990 brachte sie ein Handbuch für Juroren mit Illustrationen und Informationen über geeignetes und ungeeignetes Material heraus. 1994 wurde



die Einführung der Astro-Ausstellungsklasse beschlossen. Beatrice verfasste das FIP-Seminarpapier "Advice on udging and Exhibiting Astrophilatic Exhibits" und schulte die Juroren in vielen Seminaren gleich selbst.

Beatrice ' Exponat "Vom Beginn der Raumforschung bis zum Raumflug" erhielt 1985 zum ersten Mal Gold. Nach mehreren Gold-Auszeichnungen und Ausstellungen im Ehrenhof, wurde das Exponat als erstes Astro-Exponat mit Grossgold ausgezeichnet. Es folgte die Einladung zur "MONACO'97" (Ausstellung seltener philatelistischer Dokumente), in die Championship-Klasse und in den Ehrenhof.



Ihr Partner für **PHILATELIE & NUMISMATIK**

Wir sind immer auf der Suche nach...

Philatelie & Numismatik Weltweit

- Briefmarken Alle Welt
- Briefe vor 1950 aller Gebiete
- Ausgebaute Ländersammlungen
- Thematische Sammlungen – alle Motive
- Komplette Nachlässe
- Münzen aller Art
- Banknoten und Papiergeld
- Händler- und Dublettenposten

Wir bieten Ihnen ...

Kostenlose Schätzungen & Beratungen

- Internationalen Großauktionen, 3 Mal im Jahr
- Unverbindlicher und diskreter Beratung
- Kostenlosen Schätzungen
- Schneller und seriöser Abwicklung
- Kostenlosen Abholservice mit Vollversicherung
- Internationalen Experten mit jahrelanger Erfahrung
- Auktionskatalogen mit hoher Auflage
- Günstigen Einlieferungskonditionen ohne weitere Nebenkosten
- Einem großen, internationalen Kundennetzwerk (über 179.000 Interessenten weltweit)



Christoph Gärtner



Rufen Sie uns an:

+49-(0)7142-789400

Kontaktieren Sie uns per Mail:

info@auktionen-gaertner.de



EINLIEFERUNG & BARANKAUF JEDERZEIT MÖGLICH! *Vermittler erhalten Provision*

Auktionshaus Christoph Gärtner GmbH & Co. KG

Steinbeisstr. 6+8 | 74321 Bietigheim-Bissingen, Germany | Tel. +49-(0)7142-789400

Fax. +49-(0)7142-789410 | info@auktionen-gaertner.de | www.auktionen-gaertner.de

C.G.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Unser Schweizer Astronaut **Claude Nicollier**
(Unser Mann im All)

Die GWP verfolgte seine Laufbahn mit voller Aufmerksamkeit. Erstellte dann sogar eigene Belege für seine 4 Missionen, jede einzelne war etwas Besonderes. Auch seine Mitgliedschaft bei der GWP als Ehrenmitglied nahm er mit "Freude herrscht" entgegen. Er ist und bleibt bis heute unser Mann im All, dem wir Respekt zollen, was er für uns Menschen vollbracht hat. Hubble ist für ihn wie ein Bruder geworden bei seinem zweiten Besuch, dem man nur das Beste wünscht, wie wir Menschen uns gegenseitig.



Freude herrscht.



Seine Pensionierung zu dokumentieren half er der GWP natürlich höchst Persönlich. Die vorgefertigten GWP Belege wurden ihm am Flughafen Kloten übergeben als er zum letzten Mal vor der Pensionierung nach Köln zur ESA flog. Am letzten offiziellen Arbeitstag (31. März 2007) brachte er diese persönlich zum nächsten Briefkasten und siehe da.

Freude herrscht.

Es blieb natürlich nicht zum letzten Mal, dass wir unseren Schweizer Astronauten sahen und ihn auch baten uns zu besuchen und er dies wie immer gerne auch tat. Wie zum unserem 50 Jahre Jubiläum, welches wir auch mit ihm feiern dürfen. Vielen Dank.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Stationen die uns verbinden.



2002
Space
Forum
Zürich



2004 Kanti Enge / ZH



2009
Einmalig ☺



2014 VHS / Planetarium



2011 GWP-Klausabend



2017 Gratulation vor 25 Jahren ...

Wie immer: Claude Nicollier und Hubble. Toll.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

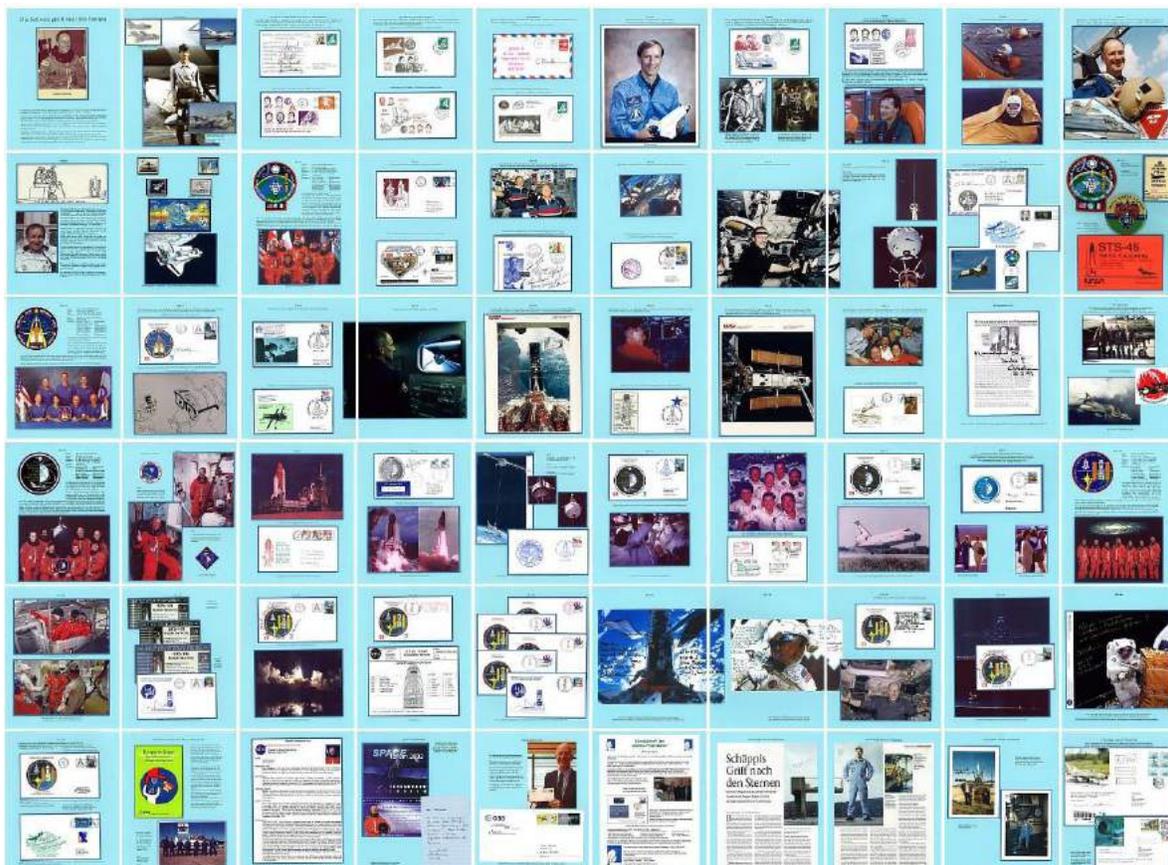
Die Schweiz greift nach den Sternen.

GWP Exponat

Dieses „Exponat“ wurde mit Jürg Dierauer als Präsident ins Leben gerufen. Bereits am Space Forum im Technopark Zürich konnte dieses Exponat Claude Nicollier



präsentiert werden, was ihn sehr erfreute! Die GWP zeigt es seither überall an Space Anlässen, Aéro- und Astroausstellungen, sowie im Ausland auch an Philatelie Bewertungsausstellungen. Der Hingucker war immer da und die interessierten Besucher konnten sich jeweils mit der GWP vor Ort darüber unterhalten und informieren was anstand, z.B. im VHS / Luzern.



Wer dieses + andere Exponate genauer ansehen möchte. Webseite: www.g-w-p.ch

SCHREIBEN SIE MIT UNS PHILATELIE-GESCHICHTE!

RARITÄTEN-AUKTION STOCKHOLMIA 2019

Die Royal Philatelic Society London (RPSL) ist die weltweit älteste und angesehenste philatelistische Vereinigung mit mehr als 2.300 Mitgliedern in 80 Ländern. Im Jahr 2019 feiert die RPSL ihren 150. Geburtstag. Der Höhepunkt der **Jubiläumsfeierlichkeiten** wird vom 29. Mai bis 2. Juni 2019 die internationale Ausstellung „STOCKHOLMIA 2019“ in Stockholm sein.

Die Auktionshäuser Heinrich Köhler und Corinphila sind mit den verbundenen Unternehmen des Global Philatelic Network von der RPSL als **offizieller philatelistischer Partner** für die STOCKHOLMIA 2019 ausgewählt worden. Als solcher werden die Auktionshäuser am 1. Juni 2019 eine exklusive Raritäten-Auktion in Stockholm durchführen.

Einlieferungsschluss für diese Auktion ist der 15. März 2019.

Schreiben Sie mit uns gemeinsam Philatelie-Geschichte! Die Elite der weltweiten Philatelie wird zur Stockholmia 2019 erwartet. Nutzen Sie diese **einmalige Verkaufschance** für eine Einlieferung Ihrer philatelistischen Schätze zur Raritäten-Auktion – **der Zeitpunkt könnte nicht besser sein!**

Gesucht werden wertvolle **Briefmarken, Briefe und Spezielsammlungen** ab einem Wert von 1.000 Euro (für Einzellose) bzw. 10.000 Euro (für Sammlungen).

Corinphila Auktionen und das Heinrich Köhler Auktionshaus nehmen Ihre **Einlieferung jederzeit** entgegen. Bei Rückfragen stehen Ihnen die Experten gerne zur Verfügung und geben Ihnen Auskunft über die vergünstigte Einliefererprovision.

www.corinphila.ch · www.heinrich-koehler.de



H.R. HARMER
EST. 1940
FINE STAMP AUCTIONS




HEINRICH KÖHLER
Deutschlands älteste Briefmarken-Auktionshaus



JOHN BULL
AUCTIONS SINCE 1877
布約倫拍賣



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Exponate – Ausstellungen / Unsere aktiven Mitglieder standen im Hintergrund

50 aktive Jahre brachten auch viel Gesprächsstoff an Ausstellungen über die Exponate, welche jeweils immer mit viel Herzblut und Interesse am Weltraumgeschehen erstellt /gezeigt wurden. Die Juroren aus verschiedenen Richtungen (Länder) mussten sich zuerst einmal daran gewöhnen, dass es auch noch etwas anderes gab. Besonders die Reglemente / Raumfahrtgeschichte mit ihren verschiedenen Zacken auf der Erde und im Universum mussten sie zuerst lernen zu verstehen. Und dies bis heute ☺!

Die weiteren Daten wurden von der hauseigenen Hauszeitung: Space Phil News herausgepickt. Es ist keine vollständige Übersicht. Denn die Mitglieder waren sehr aktiv bis zum heutigen Tag. Anmeldung für FIP-China 2019 steht an mit der GWP Beteiligung von verschiedenen Mitgliedern. Allen vielen Dank für das was Sie gemacht haben für die Astro-Philatelie: Gestern, Heute und Morgen.

Erste Weltraum Themen an der **NABA 1971** Ausstellung mit GWP Beteiligung:

- „Die Erforschung des Weltalls“,
- „Die ersten Menschen im All“.

Es waren 3 Mitglieder; Dr. Th. Dahinden, Ludwig Gatzsch und Emma Spillmann die mit Silber-Gold und Silber ausgezeichnet wurden.



1972 LUPO: Mit Beteiligung der GWP Jugendgruppe!

1976 INTERNABA / FIP: Erstmals Vermeil für ein GWP Mitglied!

1978 LEMANEX: 11 GWP-Mitglieder nahmen daran teil. Der Erfolg konnte sich zeigen: 2 Vermeil, 6 Silber- und 3 Silber-Bronze-Medaillen.

1981 LURABA: 14 GWP-Mitglieder konnten mit ihren Exponaten Erfolge bis Gold feiern! Die Namen der Mitglieder sind im SPN Heft 38 / 1981 ersichtlich.

1984 NABA: 8 GWP-Mitglieder konnten für ihre Exponate Auszeichnungen entgegennehmen. Beatrice Bachmann sogar Gold mit Ehrenpreis.

Das war der Start zu den weiteren Ausstellungen an denen die Astro-Philatelie stets bemüht war das spezielle Philatelie Hobby zu zeigen. Die Krönung der Astro-Philatelie (GWP) war die Anwesenheit des mit Grossgold ausgezeichneten Exponates von Beatrice Bachmann: „From the beginning of space exploration to space mail“ im Ehrenhof Juni 2006 Washington-DC / USA.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Die letzten Jahre

Neue Astro-Exponate / Ausstellungen mit neuen GWP Exponaten.

Neuer Input für Astro-Exponate wurden verursacht durch den Präsidenten Ernst Leu ab 2010.

Er unternahm mit Beteiligung seiner GWP Freunde den Neu Anfang mit zwei Exponaten die als Werbung gedacht waren, bis er dann eines Tages doch dank seiner Freunde den Sprung machte für die FIP-Weltausstellung in Bangkok.

Mittlerweile sind aus zwei vier geworden. Denn die Faszination Weltraumgeschichte so zu präsentieren

macht wirklich Spass. Nicht nur die Technik ist spannend, nein im ganz besonderem beflügelt es ihn jedes Mal mit seinen Freunden Astro-Philatelie (Exponate) an Ausstellungen zu zeigen.

So hat diese Idee Früchte getragen. Hat mittlerweile auch andere GWP Mitglieder wieder dazu bewogen mitzuziehen mit Ihren bestehenden Exponaten.

Insbesondere Christian Schmied, Dieter Falk, Stefan Lachhein, Peter Beer und

Stefan Bruylants. Weitere werden sicherlich bald folgen. Denn Miteinander etwas zu bewegen in einem Verein mit Space Freunden ist wirklich etwas Spannendes. SMS Space macht Spass ☺.



Auszeichnungen sind nur eine Spiegelung der Juroren. Die Freude an und für sich ist immer im Hintergrund beim Menschen / Aussteller. Aber im Vordergrund ist wirklich das Hobby: Astro-Philatelie – Weltraumgeschichte: Da unten und da oben.

☺ Space makes Similey ☺
Das Aktiv Team





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

SPN Presse

Unsere Redaktoren / Freunde.

Wir hatten vom Anfang an tolle Berichterstatter für die Space Phil News Hefte. Mittlerweile mit dieser Nummer sind es 183 Hefte. (bis 4 Ausgaben pro Jahr.)

Einen möchten wir aber besonders herausheben. Fred Richter aus Luzern/Schweiz (verstorben) war der ersten anerkannten Space Journalisten und natürlich auch langjähriger Redaktor der SPN. Er erhielt 1999 den Internationalen Emil Jucker Medienpreis für seine anerkannten Weltraumfachberichte.

SPACE PHIL NEWS + Weltraum-Philatelie
die Zeitschriften (nicht nur) für den Astro-Philatelisten.



Unsere Vereinszeitung erscheint 4 mal jährlich. Zusätzlich unsere Auktion. (Jetzt im neuen Erscheinungsbild)

Mittlerweile über 182 SPN erschienen!!!

Unsere Zeitschrift sind als PDF jedermann "GRATIS" zugänglich.
Zukünftige Mitglieder und Gönner danken wir schon jetzt für Ihren Beitritt/Beitrag zur Unterstützung der GWP.
[Anmeldeformular](#)

Schweizer Mitglieder erhalten das Heft in Papierform, wenn es erwünscht ist.
Falls Sie Fragen haben, bitte ein Mail an uns und wir werden sehr gerne behilflich sein: info@g-w-p.ch



Auch war oder ist immer noch Dieter Falk mit dabei. Seine Weltraumberichte über besondere Briefe / Themen oder über seine Space Freunde stossen immer auf grosses Interesse bei den SPN Lesern. Natürlich war er auch ein gern gesehener Kolumnist in den Tageszeitungen und in der Schweizerischen Briefmarken Zeitung (SBZ). Neuzeitlich ist er nicht stehen geblieben. Der Computer wurde also bald auch sein Freund und erst recht noch mit Facebook ging dann wirklich die Space-Post erst recht ab und dies bis heutzutage.

Bald hatten wir neben Ernst Leu (Redaktor der SPN / Webmaster) junge GWP Mitglieder, die Ihre spezielles Fachwissen gerne weitergeben möchten oder eine neue Herausforderung annahmen für die treuen Lesern der GWP / SPN.

Derzeitigen Berichterstatter der SPN:

- Peter Beer: China
- Charles Keller: Geschichtliche, technische und philatelistische Artikel.
- Chris Schmied: Es muss nicht immer Philatelie sein.

Natürlich auch weitere GWP-Mitglieder mit unregelmässigen Beiträgen:

- Stephen Lachhein (D), Erfahrungen mit seinen Exponaten an Ausstellungen.
- Jürgen P. Esders (B-D). Der auch das Heft: Weltraum-Philatelie des Deutschen Schwester Vereins herausgibt.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

GWP im der Presse

Wir konnten uns schon oft in der SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

Astrophilatelie

Das Erlebnis Parabelflug **Vollig losgelöst**

von Ernst Leu, Foto: Dieter GWP

2010 fand der erste Parabelflug, bei dem Schiffe auf dem Meer und die Luft auf dem Land, eine gemeinsame Reise unternahm. Die Teilnehmer des Parabelfluges (GWP) sind in der SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

«SMS» - Space nach Space!

Internationaler Wettbewerb

Erste Erwähnung GWP in der SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

SBZ in Space

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

Der Rheintaler

33

«Pöstler» aus dem Weltall zu Gast

Verleger Dieter Falk in Begleitung stellt fünf russischen Kosmonauten seine Fotoweltung in Lärzshede zur Verfügung

Die Lärzshede der Weltall-Philatelisten ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

Jürg Dierauer in Space

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

ANZEIGER LUZERN

Nr. 32 | 82. Jahrgang | Auflage: 101.240 Ex. | www.anzeiger-luzern.ch

Post aus dem Weltall

Auf der Raumstation ISS gibt es ein Postamt. Philatelisten weltweit versuchen Briefe von dort zu bekommen. Wir haben im Verkehrshaus zwei Menschen getroffen, die solche besitzen.

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

Dieter Falk in Space

Vom Weltall in den Briefkasten

SEITE 10

WELTALL-Philatelie Dieter Falk aus Klingnau sammelt Weltallbriefe. Warum Kosmonauten freundlich zu ihm sind und wovon er träumt.

VOM HANNO FUCHS (TEXT) UND FOTO

Die Reise von der Startrampe in die Umlaufbahn des Dieter Falk ist kurz. Man fliegt im LR 13 in den flachen Stock. Von hier oben hat Falk, 50, beste Aussicht auf Klingnau. Und hier oben in seiner Wohnung hat sich der gebürtige Nörthler, der bis zur Pensionierung als Mitbewohner bei der Soko gearbeitet hat, seinen ganz eigenen Kosmos abgemerkelt. Er ist Mitglied der Schweizer Gesellschaft der Weltall-Philatelisten. Am 5. November 1997 sah er auf der im Mailänder Nachrichtenmagazin Spitz 5, Der sowjetische Satellit war das allererste der eine Luftbildaufnahme erzielte. Falk erinnert sich: «Eigentlich hat mich etwas verwirrt. Ich sah für die Leute war klar. Das muss er sein. Ich bin aber bis heute nicht sicher, ob ich nicht auch die dritte Stufe der Rakete gesehen habe. Auf jeden Fall war es die Initiationsladung für Falls Sammelbegeisterung.

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

Sackmesser und Skiferien für gestempelte Briefe aus dem All

Weltall-Philatelie Dieter Falk aus Klingnau sammelt Weltallbriefe. Warum Kosmonauten freundlich zu ihm sind und wovon er träumt.

VOM HANNO FUCHS (TEXT) UND FOTO

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.

VHS: Partner der GWP

Viele weitere, interessante Berichte von der GWP findet Ihr natürlich auf unserer Webseite www.g-w-p.ch unter: Interessante Berichte.

Ernst Leu in Space

Die SBZ in Space ist ein Projekt, das die SBZ / Tagespresse / TV / Internet einbringen. Jedes Mal herrschte Freude bei allen Beteiligten.



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

GWP Dokumente

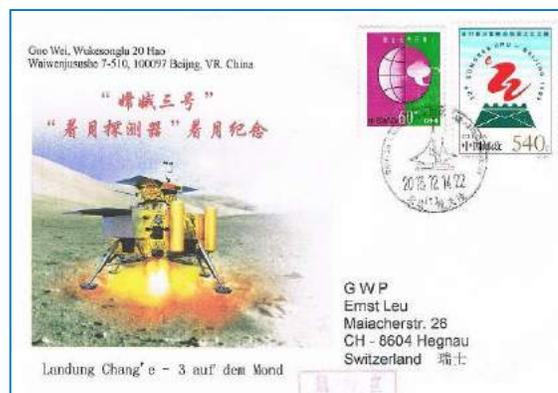
(Nicht ALL-tägliche Ereignisbelege)

Die Geschichten dazu wie immer auf unserer Webseite oder in den SPN nachzulesen.



Parabelflüge in der Schweiz / Bordpost

Kosmonaut G. Padalka

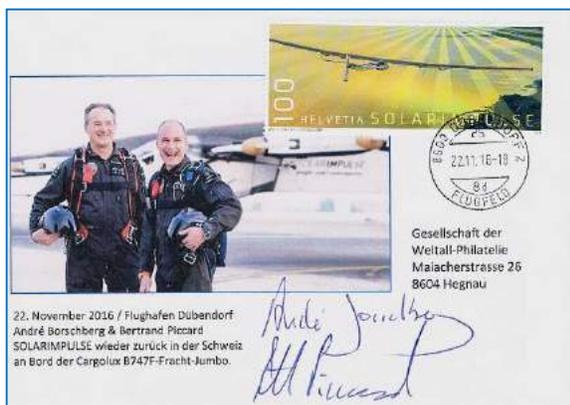


China Monndlandung



Letzter Space Shuttle Start

Liechtenstein in Space



Flughafen Dübendorf

Mission MS-09 mit A. Gerst





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

GWP zu Gast im Postmuseum Vaduz

Eine Zusammenarbeit, die bis heute unvergesslich ist bei den Liechtensteiner und Schweizer Weltraumfreunden.



Der heutige Liechtensteiner Museumsdirektor Rainer Vollkommer hatte uns freundschaftlich begrüsst und natürlich auch seine Schätze (Mondstein) aus dem Tresor geholt. Der damalige VSPhV Präsident Jean-Marc Seydoux war natürlich auch einer der Interessierten Besucher dieser Ausstellung die 2012/2013 ca. 20'000 Internationale Besucher des Postmuseums sahen. Vorträge gab es natürlich auch.



Dieter Falk und Chris Schmied hatten an 2 Abenden wirklich sehr interessierte Zuhörer. Der Mondstein wie auch die Mondbriefe (C. Keller) waren wieder ein besonderer Hingucker beim Publikum neben den interessanten Raumfahrtmodellen von unserem Partner Rudolf Mohr. In allem einfach einmal ausgeschrieben: SMS / Space macht Spass und dies wirklich ALLEN.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Präsenz der GWP da draussen.

Präsenz bei diversen Philatelie- und SPACE Veranstaltungen gehört mittlerweile zur offenen GWP.

Denn wir sind offener geworden und suchen und finden auch neue GWP Mitglieder an den diversen Anlässen.

Sei es durch Vorträge unserer versierten Mitglieder, oder durch unseren Info-Stand, zB. jeweils am Air & Space Day im Verkehrshaus. Seit 2018 sind wir auch in der Time Life Vitrine präsent.



An verschiedenen Orten zeigte sich jeweils, dass es überall interessierte Space Freunde gibt.

Im Jubiläumsjahr 2019 sind die GWP Referenten auch wieder unterwegs / eingeladen, die Astro-Philatelie zu präsentieren. Bei der Schweizerischen Raumfahrt-

vereinigung (SRV), unserem Partner, waren wir auch jeweils an ihrem Space Day zu Gast mit einem Stand. Mit dabei war jeweils auch unser treuer Nachbar / Freund Rodolf Mohr mit seinen Space Modellen. Natürlich war unser Freund, Astronaut Claude Niccolier auch nie weit weg.



Ab 2017 A&S beim VHS.



Air & Space Day VHS mit ☺ Familie.



LA FILATELIA VIVE

Il Vostro socio internazionale per la migliore qualità filatelica e numismatica



Telefonate o scrivete a

Innocenzo Gentile

☎ +49.172.2151.151

gentile@philano.de

www.philano.de



PHILANO



La Strada Giusta del Collezionismo

3° asta internazionale dell'anno • Acquistiamo o concediamo anticipi
Ritiro gratuito di oggetti di valore • Consulenza a domicilio a richiesta

Richiedete i vostri cataloghi personali:
Tel: +49.211.550.440 o gentile@felzmann.de



AUKTIONSHAUS FELZMANN

Auktionshaus Ulrich Felzmann GmbH & Co. KG • Immermannstr. 51 • 40210 Düsseldorf • Germany
Fon +49 (0)211-550 440 • Fax +49 (0)211-550 44 11 • www.felzmann.de • info@felzmann.de



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Partnerschaften

Was wäre ohne ...aber sicherlich mit Partner interessanter.

Die GWP hatte verschiedene Stationen (Ver-einslokale). Das erste war 1969 der Wilde Mann in Zürich und heutzutage ist es das **Hotel – Restaurant Landhus** in Zürich-Seebach, das uns jeweils am ersten Freitag im Monat das Gastrecht gibt. Wir fühlen uns wohl und die feine Küche unterstützt jeweils dies. Danke Maria.



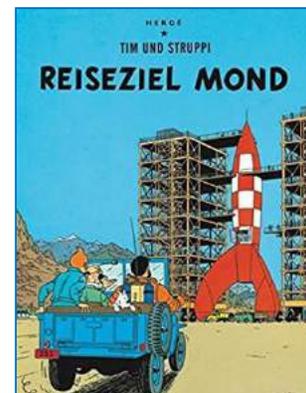
SRV / Schweizerische Raumfahrtvereinigung Seit 2002 sind wir jedes Jahr zu Gast an ihrem traditionellen: Space Forum - Space Day*. Seit 2016 findet dieser im VHS unter dem Namen "Air & Space Day" statt. Was uns die Möglichkeit gibt zugleich an zwei Veranstaltungen präsent zu sein. ☺

* Natürlich gab es vorher auch Kontakte mit dem SRV, aber in anderer Form.



SWISSAPOLLLO - Lukas Viglietti

Eine Herzlichkeit wie man seinesgleichen sucht. Lukas und sein Team inkl. seiner charmanten Space begeisterter Frau hat die GWP schon als damaliger SRV Präsident mit offen Armen empfangen und die GWP unterstützt wo er nur konnte und dies bis zum heutigem Tag. Klausabend bei der GWP. Organisator grosser Space Veranstaltungen in Lausanne und so weiter. 2019 wird auch ein spannendes Jahr mit SWISSAPOLLO und wir sind mit dabei.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Swiss Space Museum / SSM - Guido Schwarz

Erste Kontakte gab es bereits unter Jürg Dierauer, welche aber im All ... Ernst Leu nahm wieder Kontakt auf und siehe da, der Klausabend war der Start zu einer neuen aufblühender Partnerschaft. Wir konnten das SSM zu verschiedenen Veranstaltungen begleiten oder waren zu Gast in seinem Domizil, welches immer noch gesucht wird. Ja das All ist gross und auf der Erde einen Platz zu finden ist nicht immer einfach. Aber dafür ist unsere Partnerschaft einfach toll. So hoffen wir, dass wir uns 2019 wiederum einbringen dürfen mit eventuellen Mondbriefen an der neuen SSM Ausstellung.



Verkehrshaus der Schweiz

Seit 20 Jahren ist dies für Ernst Leu das Schweizer Museum welches immer die Menschen fasziniert in Sachen „Überraschungen“. Ja das Universum ist ja gross und das VHS hat sich auch mit all ihren Facetten der heutigen Zeit angepasst. Ste-tig im Wandel der Zeit. Für jeden etwas Spannendes. So auch die Raumfahrt mit der neuen Ausstellung. Wir konnten stets mit dabei sein und heutzutage dürfen wir GWP-Präsenz zeigen in der Time Life Galerie. Wir wünschen dem VHS viele begeisterte Besucher und ein gutes Space Jahr. Wir sehen uns wieder an den Air & Space Day.



Auktionshäuser:

- **C. Gärtner** links
- **Felzmann** rechts
- **Corinphila** ohne

Diese Inserenten Partner sind zu-

verlässige Space Freunde geworden. Wie sagt doch unser Mitglied und D-Weltraum Präsident Jürge-n P. Esders; (Mitte)



Wer hat es erfunden? Die Schweizer natürlich. SMS / Space macht Spass und erst recht mit allen Partnern und Freunden der GWP.

Speziell auch mit der Space-Watch **WERENBACH Uhr** - Patrick Hohmann. Raketenfeeling am Handgelenk.



GWP Ehrenmitglieder

LURABA 1981

Herr Ing. Friedrich Schmiedel (A)

wurde an der LURABA in Luzern als Ehrenmitglied in die GWP aufgenommen. Frau Beatrice Bachmann würdigte seinen 80. Geburtstag mit einem ihrer bekannten Gedichte (nachzulesen in SPN Nr. 44)

GV 1984

Herr Dr. Theodor Dahinden

Auszug aus der SPN Nr. 49:

Unserem Präsidenten, der seit Anbeginn erfolgreich unser Vereinsschiff führt, wurde auf Antrag einiger Mitglieder in Anerkennung seiner grossen Verdienste für die Philatelie im Allgemeinen und für die Astrophilatelie im besonderem, die Ehrenmitgliedschaft unseres Vereins verliehen.

GV 1989

Frau Beatrice Bachmann

Auszug aus der SPN Nr. 66:

Als Höhepunkt des Abends wird die Vizepräsidentin, Frau Beatrice Bachmann in Würdigung ihrer grossen Verdienste um die GWP und Astrophilatelie zum Ehrenmitglied der Gesellschaft ernannt. Diese verdiente Ehrung wurde mit grossem Applaus unterstützt.

GV 1993

Herr Dr. Claude Nicollier

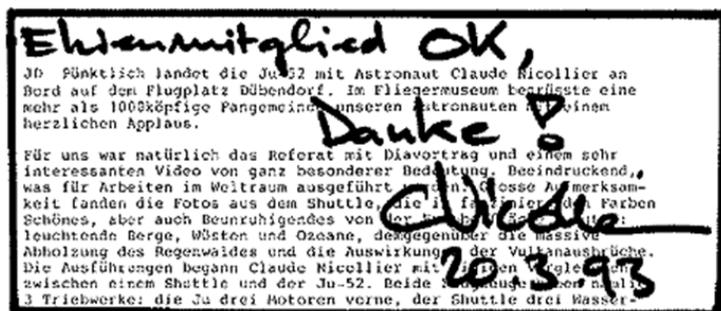
Auszug aus der SPN Nr. 82:

Anlässlich der Weltraumtage 1993 an der MUBA 93 hat uns Dr. Claude Nicollier auf unsere Anfrage mitgeteilt, dass er die Ernennung zum Ehrenmitglied der GWP mit Dank annehmen wird.

Anlässlich der GV vom 3.4.1993 wurde er mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Hat uns auch persönlich am Klausabend 2011 und erfreulich auch an unserem 50 Geburtstag die Ehre erwiesen in kleiner Gesellschaft zu feiern.

Zum 80. Geburtstag von

Raketon wuer stals sein Element,
Aufopfernd investierte er Wissen und Talent,-
Keine Anstrengung war ihm auf dem Weg zu gross
Erfinderisch zu konstruieren ein Raketengeschoss.
Tausende von Experimenten führte er dabei durch
En war unermüdetlich und ein genialer Rausch,
Nach Jahren den Versuche voller Spannung und bang,
Postbifurierung 1931 mit Rakete ihm gelang.
Ingenieur Schmiedel gab glücklich der Welt bekannt
Offizielle Raketenpost gelang erstmals zum Versand.
Nur war er seinem Ziele näher gerückt
Indem ihm dieser Stund war geglückt.
En hatte als höchstes Ziel sich gesteckt
Raketon zu bauen mit deren das All man entdeckt.
 <
Familich war der Weg bis dahin noch sehr weit,
Raketon zu entwickeln braucht halt seine Zeit.
In den Kriegswirren glied ihm sein Werk aus der Hand,
Ein weiteren dann den "Exploran" erfand.
Doch ohne Zweifel war Schmiedel ein Wegbereiter
Richtlinien von ihm führten andere weiter.
Ingenieur Schmiedel geht ein in die Raketengeschichte,
CHronisten werden schreiben von ihm Berichte.
 >
Schmiedel ist einer der grossen Pioniere.
Charmant, unkonventionell, wie die meisten Stiere,
Hat er, den in diesen Zeichen geburen
Mit Haut und Haan sich dem Weltraum verschuren.
Ihn zu ergründen beschäftigte ihn ein halbes Jahrhundert.
Es gebührt ihm, dass man ihn bewundert.
Darben wollen wir ihm für sein Forscher und Streben.
Lang möge der Jubilar noch Leben.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

GWP-Reisen

Weltraum- und Astro-Philatelie Geschichte in aller Welt zu finden / präsentieren.
Das belebt die GWP und wir finden / treffen immer gleichgesinnte Space Freunde.

- 1993 USA-Florida / Besuch KSC mit Bruno Stanek.
- 1995 Singapur / FIP Ausstellung mit GWP Beteiligung.
- 1997 Russland-Moskau / FIP Ausstellung mit GWP Beteiligung.
- 1999 D-Nürnberg / IBRA Astro-Philatelisten aus der ganzen Welt treffen sich.
- 2003 A-Salzburg / Aerospace mit Astronauten.
- 2006 USA-Washington / FIP Ausstellung (Ehrenhof mit GWP-Astro-Philatelie).
- 2006 Russland-Moskau / Zu Besuch bei Kosmonauten.
- 2007 D-Morgenröthe-Rautenkranz / 10. Weltraumtage.
- 2009 D-Neubrandenburg / Tolle Jährliche wiederkehrende Space Veranstaltung.
- 2011 A-Graz / Ausstellung-FISA-Treff der Astro-Freunde.
- 2011 D-Speyer / GWP Reise zum Buran und Co.
- 2012 FL-Vaduz / GWP als Aussteller im Postmuseum Vaduz.
- 2013 D-Hamburg / Reise zum Airbus.
- 2014 D-Friedrichshafen / Do-Days und Zeppelin Museum.
- 2015 A-Gmunden / Ausstellung Rang II mit Space Freunden.
- 2016 CZ-Prag / EUROSPACE mit GWP Beteiligung.
- 2017 D-Leverkusen / Ausstellung Rang II mit GWP und D-Verein GV.
- 2018 D-Nordhausen / D-Verein GV und Space Ausflug V2.
- 2018 CH-Lugano / Nationale Rang I Ausstellung mit Int. Astro-Beteiligung.
- 2018 Russland-Baikonur / Raketenstart MS-09



IHRE DOKUMENTE. UNSERE LÖSUNGEN.



Ihre Dokumente. Unsere Lösungen.

Wir sind das führende schweizerische Familienunternehmen für Druck- und Dokumentenmanagement sowie 3D Druck. Rund um den Lebenszyklus von gedruckten und digitalen Dokumenten bis hin zum 3D Druck realisieren wir Hard- und Softwaregesamtlösungen für Unternehmen in der ganzen Schweiz.

Kontaktieren Sie uns: 044 308 43 43 oder www.faigle.ch



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Zukunft / Was immer die Zukunft uns bringt, wir bleiben dran.

Wir schauen nach oben und sehen dabei in die Vergangenheit. Denn das was wir am Himmel sehen ist schon passiert, obwohl es die Zukunft der Menschheit sein könnte.

Aber bleiben wir einmal bei der Astro-Philatelie-Zukunft.

Die Zukunft der Weltraumfreunde auf dem schönen blauen Planeten Erde.

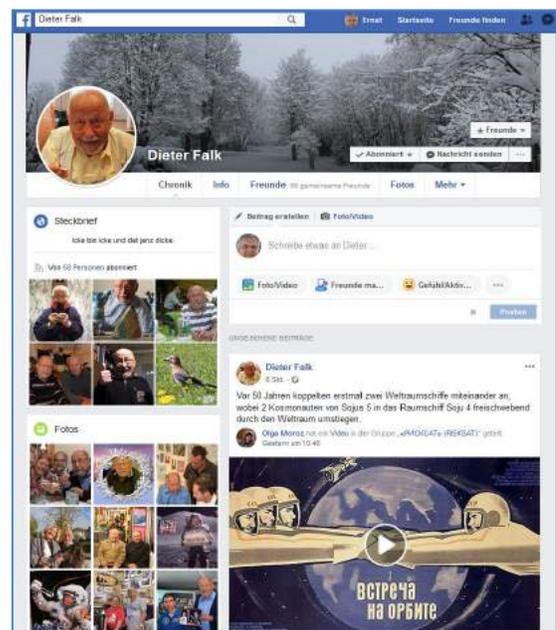
Das Papier war einmal die Zukunft, dann mit der Druckerei. Jetzt der Computer und wieder drucken wir es aus - auf Papier. Auch Briefmarken. In irgendeiner Form.

In irgendeiner Form geht es immer weiter. Die GWP hatte 1998 auch ihren eigenen Webauftritt. Natürlich waren wir bald auch im Facebook präsent und haben Dieter Falk als aktiven Weltraum-Philatelisten voll mit dabei. SMS 😊

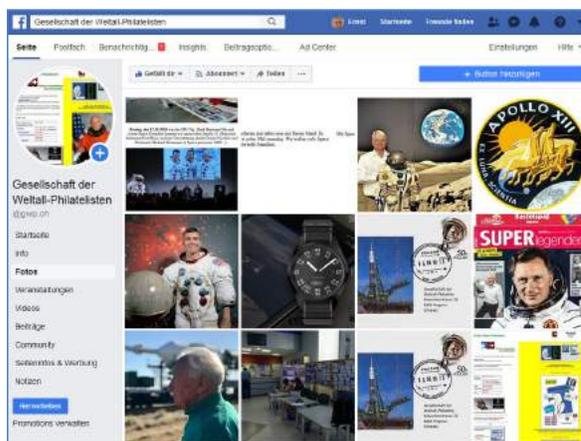
Freude herrscht auch auf die nächsten Jahre. Für die GWP mit den heutigen Mitgliedern, sowie neuen Lesern (Mitglieder?). Denn wir alle sind die Zukunft.



GWP Webseite: www.g-w-p.ch



Facebook: Dieter Falk (GWP)



GWP Facebook Seite.

Aktiver
Space
Freund
bei Astro-
Philatelie
und SPACE
Freunden
nah + fern.





Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Monatsversammlungen 2019



Hotel Restaurant Landhus
 Maria-C. Lareo
 Katzenbachstrasse 10
 8052 Zürich
 Telefon: ++41 (0)44 308 34 00
info@landhus-zuerich.ch
<http://www.landhus-zuerich.ch>

Direkt bei der Tram Endstation 14.
 Sowie grosser öffentlicher Parkplatz.
NEU! Erst ab 20.00Uhr Gratis!

Bei Freunden fühlt man sich wohl.
 Die GWP.

Unser Zuhause.
 Wir Danken dem Landhus Team
 für Ihre freundliche Gastfreundschaft.
 Treffpunkt: 19.00 Uhr (ohne Anmeldung, ausser GV und Klaus)

[Standort Flier](#)

Rückblick Monatshock / Veranstaltungen
 kurze interessante Berichte vom [2016](#) / [2017](#) / 2018

Interessenten und Neumitglieder sind herzlich willkommen !

GWP Termine: Januar – April 2019

Freitag	04. Januar	19.00 Uhr	Neujahr-Monatshock. Apero / Vorschau 50 Jahre GWP 2019! Sowie werden die neusten Astro-Exponate vorgestellt neben anderen Space NEWS.
Dienstag	29. Januar	18.00 Uhr	Wilder Mann ZH / Vor 50 Jahren GWP ! / Ehrenmitglied: Astronaut Claude Nicollier ist mit dabei! Anmeldung erforderlich bis 15. Januar 2019 ! info@g-w-p.ch
Mittwoch	13. Februar	20.00Uhr	GWP zu Gast / Vortrag: 2019. 50 Jahre GWP-Apollo-Astro bei PhilatelieVerein für Briefmarkenkunde Aarau / http://www.vbaarau.ch/
Freitag	01. März	18.00Uhr	50. GV / Es darf wieder gefeiert werden. Anmeldung erforderlich! Spez. Einladung folgt im Januar 2019.
Dienstag	26. März	Veranstaltung***	IGZP / 45. GV. Neuer Präsident wird gesucht für / ab 2020. Es darf oder sollte wirklich ein junger Philatelist wieder das neutrale Zepter übernehmen. Eine neue Genration ist da und darf auch ...
Freitag	12. April	19.00Uhr	Monatshock / Infos über die neusten Veranstaltungen im VHS, Starnus Bern und natürlich über Berlin. Sowie was unser weiteres Reiseziel im August sein kann.
Dienstag	16. April	Veranstaltung*	VHS ! 2019 widmet das Verkehrshaus ganz der Luft- und Raumfahrt. Grund sind verschiedene anstehende Jubiläen wie 100 Jahre planmässiger Luftverkehr in der Schweiz oder der 50. Jahrestag der Mondlandung. In der neu inszenierten Halle Luftfahrt wird die Faszination Fliegen zum Erlebnis.
Freitag - Sonntag	26. - 28. April ???	Veranstaltung***	AeroBerlin mit Astro. / FISA Kongress / GV des D-Verein: Weltraum-Philatelie / GWP Mitglieder machen eine Reise ohne Exponate! Es hat sich momentan eine Unklarheit / Termin + Ort gegeben. Siehe FISA www.g-w-p.ch Webseite/Front!